

Gemeinde Pilsach

Mitteilungsblatt

Dezember 2025 • Nr. 269



Kreisstraße Pilsach - Litzlohe für den Verkehr freigegeben

Die Bauarbeiten zum Neubau der NM 21 zwischen Pilsach und Litzlohe sind abgeschlossen

Seite 10
Labertalkalender zeigt Pilsach

Seite 12
Viele Glückwünsche für Richard Blomenhofer

Seite 27-28
65 Jugendliche beim Wissenstest

QUELLENREICH REGIONALPARK NEUMARKT

GRUSSWORT DES ERSTEN BÜRGERMEISTERS

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Leise rieselt(e) der Schnee…
…der erste Schnee im November – ist auch schon lange her. Bei dieser Gelegenheit hier schon mal ein großes „DANKESCHÖN" - auch im Voraus - an unsere fleißigen Schneeräumer des Bauhofs Pilsach. Wenn´s glatt ist oder schneit geht's in der Nacht früh los, während wir noch brav in unseren warmen Betten liegen. Zumindest der größere Teil von uns.
Schon wieder ist ein Jahr vorbei und schon wieder ging es ziemlich schnell. Doch wie bereits in den vergangenen Jahren unserer Legislaturperiode ist auch heuer sehr viel Positives in und für unsere Gemeinde geschehen. In diesem Jahr sind wir für eine positive Entwicklung Pilsachs wieder mit großen Schritten vorangekommen.
So konnten wir z. B. im November planmäßig die Sanierungsmaßnahme der NM21 zwischen Pilsach und Litzlohe, inklusive des langersehnten Fahrradwegs (Abschnitt Pilsach – Wünn), beenden. Dass solche Projekte heute meist über Jahre bis zum Abschluss andauern können, scheint mittlerweile die Normalität zu sein. Der Einfluss hierauf ist sehr eingeschränkt. Aber wenn es dann endlich geschafft ist…!
So kurz vor Jahresende können wir und die Firma Fuchs Europoles etwas sehr Erfreuliches verkünden. In der Novembersitzung am 20.11. wurde die Bauvoranfrage für das noch übrig gebliebene Grundstück in unserem Gewerbegebiet „Pilsach Süd", hinter der Firma Edenharder, vom Gemeinderat positiv entschieden. Mit der Firma Fiege Logistik schließt sich wohl nun der Kreis, mehr Gewerbe in unserer Gemeinde anzusiedeln, um die Einnahmensituation wesentlich zu verbessern. Die Firma Fiege ist nicht nur ein einfaches Logistikunternehmen, sondern ein sogenannter „Logistik-Veredler", der uns hier auch ca. 80 bis 100 Arbeitsplätze schaffen wird. Ein weiterer Schritt in eine äußerst günstige Entwicklungsprognose in den nächsten Jahren für Pilsach!
Nun ist es aber an der Zeit in Weihnachtsstimmung zu kommen und das Jahr ruhiger ausklingen zu lassen. Ich wünsche allen viel Freude und Besinnlichkeit bei ihren Weihnachts- bzw. Jahresabschlussfeiern. Ich freue mich euch alle auf unserem traditionellen Weihnachtsmarkt am 14.12. auf dem Platz vor unserer Grundschule zu sehen. Auch heuer bietet unser Markt wieder jede Menge Weihnachtsflair und -stimmung. Das Programm liegt diesem Mitteilungsblatt bei.
Und da dies das letzte Mitteilungsblatt in diesem Jahr ist, wünsche ich allen nun eine tolle Vorweihnachtszeit, ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Dort angekommen wünsche ich euch allen ein erfolgreiches und vor allem ein gesundes Jahr 2026.



Viele Grüße,
Euer Erster Bürgermeister
Andreas Truber

NEUES VOM EINWOHNER- UND STANDESAMT

Zum 15. November 2025

Zuzüge	10
Wegzüge	15
Geburten	3
Sterbefälle	4
Einwohner mit Hauptwohnsitz	3004

AUS DEM GEMEINDERAT

Sitzung vom 30. Oktober 2025

1. Genehmigung der Niederschrift der 66. Sitzung vom 25.09.2025

Der Gemeinderat Pilsach beschloss:
Abwesend war GRM.
„Die Niederschrift über die 66. Sitzung des Gemeinderates Pilsach der Wahlperiode 2020/2026 vom 25.09.2025, die den Mitgliedern des Gemeindesrates zugestellt worden ist, wird vollinhaltlich genehmigt."

2. Genehmigung der Niederschrift der 67. Sitzung vom 16.10.2025

Der Gemeinderat Pilsach beschloss:
Abwesend war GRM.
„Die Niederschrift über die 67. Sitzung des Gemeinderates Pilsach der Wahlperiode 2020/2026 vom 16.10.2025, die den Mitgliedern des Gemeindesrates zugestellt worden ist, wird vollinhaltlich genehmigt."

3. Dorfplatz Laaber - Weiteres Vorgehen

Für die Umgestaltung des Dorfplatzes in Laaber wurde eine Zuwendung aus dem Bereich „Dorferneuerung/Kleine Infrastrukturen (DKI)" der ELER-Förderung beantragt. Dem Zuwendungsantrag zugrunde gelegt wurde zunächst eine Kostenschätzung aus der Leistungsphase 3 i. H. v. 968.065,00 € brutto einschließlich der zugehörigen Entwurfsplanung.
Hierfür liegt der Gemeinde Pilsach ein Zuwendungsbescheid in Höhe von 481.356,00 € vor, welcher aus dem Zuwendungsantrag und den damit vorgelegten Unterlagen resultiert.
Das Kostenvolumen begründete sich vor allem durch hohe Entsorgungskosten des bisher eingebauten Materials. Aus diesem Grund wurden nochmals Gespräche mit dem Amt für Ländliche Entwicklung sowie mit der Staatl. Abfallwirtschaft am Landratsamt Neumarkt i.d.OPf. geführt, inwieweit die Planung kostenmindernd geändert werden kann, ohne den Zuwendungszweck und die zu erfüllenden Auswahlkriterien zu gefährden.
Herr Donauer vom Ingenieurbüro Petter stellt dem Gemeinderat die Gesprächsergebnisse sowie die grundsätzlichen Möglichkeiten zur kostenreduzierenden Umsetzung der Maßnahme vor.

Hinweis der Redaktion

Abgabetermin für das Mitteilungsblatt ist der **24.** des jeweiligen Monats. Beiträge bitte per E-Mail an **mtb@pilsach.de** senden.

ÖFFNUNGSZEITEN

in der Verwaltungsgemeinschaft Neumarkt i.d.OPf.
Bahnhofstraße 12, 92318 Neumarkt
Telefon 09181/29 12-0
Fax 09181/29 12-150
E-Mail: info@vg-neumarkt.de
Homepage: www.pilsach.de

Mo., Di.	von	08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch	von	08.00 bis 12.00 Uhr Nachmittag geschlossen
Donnerstag	von	08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	von	08.00 bis 12.00 Uhr

Das Einwohnermeldeamt ist zusätzlich geöffnet:

Mo., Di., Do.	von	12.00 bis 13.00 Uhr
Freitag	von	12.00 bis 15.30 Uhr

Notdienst - Terminvereinbarung erbeten

Amtsstunden des Bürgermeisters

Täglich an Wochentagen nach vorheriger telefonischer Vereinbarung (09181-2912-126)
in der Gemeindekanzlei Pilsach, Schulstraße 12.

RUFNUMMERN DER GEMEINDE

Bürgermeister 09181/29 12-400
Bauhof/Wasserwarte 09181/46 22 43 od.
0171/9 53 96 22 od. 0175/1 83 44 13
Feuerwehrhaus Pilsach 09181/533 00 00
Schule Pilsach 09181/29 12 42 10
Kita St. Johannes 0 91 81/4 47 09
Nachbarschaftshilfe 01 70/3 37 00 45
Gemeindliche Jugendbeauftragte Fr. Corinna Lehmeier
09181/29 12-445, E-Mail: lehmeier.corinna@gr.pilsach.de
Generationen Manager Benjamin Fremmer 0170 413 6399

ÖFFNUNGSZEITEN DER BÜCHEREIEN

Pilsach Tel: 09181/29 12-435

Dienstag	von 16.00 bis 17.00 Uhr
Freitag	von 16.00 bis 17.30 Uhr

Laaber

Mittwoch	von 17.00 bis 18.00 Uhr
Sa./So.	jeweils nach dem Gottesdienst

Litzlohe

Sonntag	9.00 bis 9.45 Uhr

E-Mail: buecherei.litzlohe@pilsach.de

WERTSTOFFHOF PILSACH

vom 15. März bis 15. November
jeden 1. und 3. Samstag
von 8.30 bis 10.00 Uhr

WASSERWART für ZV PETTENHOFENER GRUPPE

Elmar Halk, Tel. 01 71/419 54 64 od.
0 91 86/9 31 00 (Gde. Lauterhofen)

WASSERWART für PRÖNSDORFER GRUPPE

Michael Lang, Tel. 0 91 82/13 69, Mobil: 01 73/4 90 60 85
E-Mail: wasserwart.lang@t-online.de

WICHTIGE RUFNUMMERN:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern (außerhalb der normalen Sprechstunden)	116 117
Krankentransport	0941/19 222
Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Giftnotrufzentrale Bayern München	089/19-240

Nach der vorliegenden geschätzten Kostenvariante (mit Asphaltfahrbahn) würde sich der Kostenrahmen sodann voraussichtlich wie folgt darstellen:

Kosten brutto	ca. 623.000,00 €
abzgl. USt. (nicht zuwendungsfähig)	ca. 99.470,59 €
Kosten netto	ca. 523.529,41 €
abzgl. Leerrohre (nicht zuwendungsfähig)	ca. 1.500,00 €
abzgl. TV-Untersuchung (nicht zuwendungsfähig)	ca. 3.450,00 €
Kosten netto (geschätzt - zuwendungsfähig)	ca. 519.000,00 €
davon 60 % Förderung (geschätzt)	ca. 300.000,00 €
Eigenanteil Gemeinde	**ca. 219.000,00 €**

zzgl. nicht förderfähige Positionen
+ USt. + Planungskosten

Die Planungskosten für die LPH 1 - 9 belaufen sich nach momentanen Schätzungen auf ca. 80.000,00 € netto. Planungskosten sind nicht förderfähig.
Die Zuwendung beträgt laut Richtlinie grundsätzlich 60 % der zuwendungsfähigen tatsächlichen Nettobaukosten. Sie reduziert sich entsprechend bei einer Minderung dieser Kosten, wobei die endgültige Zuwendungshöhe erst mit Zahlungsantrag festgesetzt werden kann. Das Amt für Ländliche Entwicklung hat darüber hinaus mitgeteilt, dass die im Rahmen des Zuwendungsantrages anerkannten baulichen Einzelelemente zur Erfüllung der Auswahlkriterien grundsätzlich erbracht werden müssen, um eine Zuwendungsgewährung nicht zu gefährden. Hierbei sind insbesondere die Mindestanforderungen zwingend zu erfüllen.

In Bezug auf das Auswahlkriterium „Entsiegelung über 10 %“ und „mind. drei Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit“ gilt es laut ALE Oberpfalz zusätzlich zu beachten, dass bei Ausführung einer Asphaltfahrbahn statt Pflaster zusätzlich noch geprüft werden müsste, ob die genannten Auswahlkriterien noch immer erfüllt werden.
Es wird zudem ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich sowohl bei der vorgestellten Kostenvariante als auch bei der obigen Berechnung eines verminderten Zuwendungsbetrages um überschlägige Kostenschätzungen handelt. Zur genauen Beurteilung ist eine vertiefte Kostenberechnung (Leistungsphase 4) sowie eine zuwendungsrechtliche Prüfung des Amtes für Ländliche Entwicklung Oberpfalz erforderlich.
Des Weiteren bestehen zum jetzigen Zeitpunkt auch weiterhin Unwägbarkeiten über die tatsächliche Bodenbeschaffenheit, sodass keine genaue Aussage darüber getroffen werden kann, ob und inwieweit sich die Bau- und Entsorgungskosten tatsächlich verringern werden.
Zur Fortführung des Planungsprozesses sowie zur Einleitung weiterer notwendiger Schritte ist ein Grundsatzbeschluss des Gemeinderates über das weitere Vorgehen erforderlich.

Diskussionsverlauf im Gremium:
Herr Donauer vom IB Petter stellte dem Gremium das geplante Vorhaben zur Reduzierung der Entsorgungskosten im Rahmen der geplanten Maßnahme vor. Er erläuterte, dass in den rot gekennzeichneten Bereich des Bauabschnitts von einer besseren Materialqualität auszugehen sei. Die Förderstelle habe jedoch einen RstO-konformen Straßenbau gefordert. Dies bedeute, dass der Unterbau in anderen Bereichen tiefer abgetragen

und anschließend ordnungsgemäß wiederhergestellt werden müsse, um die Förderfähigkeit der Maßnahme zu gewährleisten.
Bei den rot markierten Rohrgrabenzonen könne voraussichtlich auf eine kostenintensive Entsorgung verzichtet werden, da das dort vorhandene Material vermutlich wiederverwendbar und somit als unbelastet einzustufen sei. Der übrige Bereich sei hingegen mit teerhaltigem Material versehen und müsse daher kostenintensiv entsorgt werden. Eine Abweichung von dieser Vorgabe sei nicht möglich.
Es wurde aus dem Gremium gefragt, ob zu Sicherstellung der Materialqualität in den Rohrgrabenzonen Bodenproben entnommen werden sollten, um eine hundertprozentige Gewissheit über die Unbelastetheit zu erhalten. Herr Donauer erklärte dazu, dass eine Probenentnahme grundsätzlich möglich sei, derzeit jedoch nicht vorgesehen ist, da aufgrund der relativ kurzen Zeitspanne seit der letzten Baumaßnahme davon ausgegangen werden könne, dass die Materialien unbelastet seien. Bei einer früheren Öffnung der Rohrgräben sei festgestellt worden, dass sich im Randbereich der Rohrgräben im Unterbau definitiv zwei unterschiedliche Materialien befänden.
Außerdem wurde sich nach der finanziellen Auswirkung der vorgeschlagenen Variante im Haushaltsplan erkundigt. Kämmerer Herr Winkelbauer der Verwaltungsgemeinschaft erläuterte, dass mit der geplanten Vorgehensweise Einsparungen in Höhe von rund 250.000 bis 300.000 Euro erzielt werden könnten. Die Planungskosten seien bereits berücksichtigt und stellten die einzige zusätzliche Position dar.
Im Gremium wurde angefragt, ob die Planungskosten förderfähig seien. 1. BGM Andreas Truber verneinte dies. Die Planungskosten seien nicht förderfähig. Auf Nachfrage zur Situation der Wasserleitungen erklärte Herr Donauer, dass diese sich in einem guten Zustand befänden. Sollte dennoch ein Austausch erforderlich werden, würde dieser durch den Zweckverband Prönsdorf auf Eigenregie durchgeführt und wäre somit für die Gemeinde Pilsach kostenneutral.
Außerdem wurde sich nach dem zeitlichen Ablauf der Maßnahme erkundigt. 1. BGM Andreas Truber teilte mit, dass die Planungen für das Jahr 2026 vorgesehen seien, mit einem Baubeginn ist in der zweiten Jahreshälfte 2026 zu rechnen.

Der Gemeinderat Pilsach beschloss:
„Der Gemeinderat spricht sich grundsätzlich für die Durchführung der Umgestaltung des Dorfplatzes Laaber unter Zugrundelegung der vorgestellten Variante mit Asphaltfahrbahn aus (Maßnahmen- und Durchführungsbeschluss). Es sollen entsprechende Finanzmittel in den folgenden Investitionsjahren zur Verfügung gestellt werden. Die Verwaltung wird beauftragt, die weiteren zur Umsetzung notwendigen Schritte durchzuführen (Genehmigungsplanung, Vorbereitung und Durchführung der Ausschreibungen etc.) und die Einleitung des Zuwendungsverfahrens in Abstimmung mit dem Amt für Ländliche Entwicklung zu beantragen."

4. Erweiterung FWH und Errichtung Dorfgemeinschaftshaus Laaber; Vorstellung Genehmigungsplanung und Maßnahmen- und Durchführungsbeschluss

In Abstimmung mit dem Amt für ländliche Entwicklung (AlE) hat das Architekturbüro Iberl eine Genehmigungsplanung für die Erweiterung des Feuerwehrhauses und die Errichtung eines Dorfgemeinschaftshauses als Gemeinschaftsprojekt ausgearbeitet, welche bei der Sitzung vorgestellt wird.
Der Erweiterungsbau und der neue Baukörper für das Dorfgemeinschaftshaus ist mit einem Zwischenbau (Sanitärräume) verbunden, sodass diverse Synergieeffekte gegeben sind und die Räumlichkeiten miteinander genutzt werden können.
Die entwickelte Planung wurde bereits mit dem Amt für ländliche Entwicklung konzeptionell abgestimmt und es werden mit diesem Planungskonzept Zuschussmittel für das Dorfgemeinschaftshaus über die Dorferneuerung in Aussicht gestellt.
Der Erweiterungsbau und die Generalsanierung des bestehenden Feuerwehrhauses soll über die Zuwendungsrichtlinien des Freistaates zur Förderung des kommunalen Feuerwehrwesens beantragt und bezuschusst werden.

Diskussionsverlauf im Gremium:
Architekt Alois Iberl stellte dem Gremium die aktuelle Planungsvariante des Projekts vor und ging dabei insbesondere auf die Unterschiede zur ursprünglichen Planung ein. Er erläuterte, dass die Maßnahme die Generalsanierung des bestehenden Gebäudes sowie einen Neubau für die Feuerwehr und das Dorfhaus umfasst. Zudem informierte er über die voraussichtliche Förderung und die Gesamtkostenstruktur des Vorhabens.

Die Gesamtkosten wurden mit rund 2,090 Mio. Euro beziffert. Diese setzten sich wie folgt zusammen:

• Neubau:	1,680 Mio. €
• Generalsanierung:	170.000 €
• Feststehende Möbel Dorfhaus:	40.000 €
• Lose Möblierung:	20.000 €
• Außenanlagen:	180.000 €

Nach Abzug von Eigenleistung in Höhe von ca. 200.000 € sowie unter Berücksichtigung der Fördermittel in Höhe von 981.579,01 € ergibt sich eine verbleibende Gesamtbelastung für die Gemeinde Pilsach von rund 908.000 €.
Die Vertreter der Feuerwehr Laaber erhielten das Wort. Es wurde betont, dass im Rahmen der Planungsphase mehrere Abstimmungsgespräche stattgefunden hätten, bei denen alle betroffenen Vereine regelmäßig informiert und einbezogen worden seien. Aus Sicht der Feuerwehr sei eine zukunftsfähige und funktionale Lösung geschaffen worden. Die Feuerwehr zeige sich mit der Planung sehr zufrieden. Zudem entstehe durch das Dorfhaus ein deutlicher Mehrwert für das gesamte Labertal, da bislang keine geeigneten Räumlichkeiten für gemeinschaftliche Veranstaltungen der Dorfbewohner vorhanden seien. Herr Vohler, Vertreter der Feuerwehr Laaber betonte darüber hinaus, dass sich die Feuerwehr der hohen Gesamtkosten der Maßnahme bewusst sei und daher bei der Ausstattung und Einrichtung entsprechende Zurückhaltung üben werde, um die finanzielle Belastung für die Gemeinde so gering wie möglich zu halten.
Aus dem Gremium wurde sich nach der geplanten Heiztechnik erkundigt. Herr Iberl erläuterte, dass derzeit der Einsatz einer Wärmepumpe vorgesehen sei. Wie sich das Zusammenspiel mit dem zukünftigen Elektrolyseur-Projekt gestalten werde, könne zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht konkret gesagt werden, da die Planung hierzu noch laufen.
Auf Nachfrage zu den laufenden Unterhaltskosten für die Gemeinde erklärte Herr Iberl, dass derzeit keine genauen Zahlen genannt werden könnten. Grundsätzlich sei jedoch davon auszugehen, dass die Kosten nicht höher als im aktuellen Zustand ausfallen würden, da die Gebäude auch derzeit bereits elektrisch beheizt würden. Das Dorfhaus werde zudem nur bei Veranstaltungen beheizt, sodass die Betriebskosten insgesamt überschaubar bleiben sollten.
Außerdem wurde der zeitliche Ablauf der Maßnahme vom Gremium hinterfragt. Herr Iberl führte hierzu aus, dass als nächster Schritt die Einreichung des Bauantrags vorgesehen sei und die Förderanträge parallel vorbereitet würden. Im Haushaltsplan der Gemeinde sei die Maßnahme für die Jahre 2026 bis 2028 veranschlagt.
Das Gremium erkundigte sich nach dem Bolzplatz, ob dieser trotz der geplanten Baumaßnahme ausreichend Platz biete. Laut Herrn Iberl sei dies laut aktueller Planung unproblematisch.
Auf Nachfrage zur Ausstattung des Gebäudes, insbesondere der Küche, erklärte 2. BGM Stefan Heß, dass die Küche so dimensioniert werden solle, dass sie für größere Veranstaltung geeignet sei und nicht zu klein ausfalle, wie es bei einem ähnlichen Projekt in Litzlohe der Fall gewesen sei.
Der Gemeinderat sprach sich dafür aus, dass auch im Rahmen dieses Neubaus Eigenleistungen der örtlichen Vereine vorgesehen werden sollten, um eine Gleichbehandlung mit anderen Vereinen sicherzustellen, die bei vergleichbaren Projekten ebenfalls Eigenleistung erbracht hätten.

Der Gemeinderat Pilsach beschloss:
„Der Gemeinderat stimmt der vorgestellten Genehmigungsplanung zu, erteilt hierzu sein gemeindliches Einvernehmen und beauftragt die Verwaltung entsprechende Zuschussanträge für das Feuerwehrgebäude und das Dorfgemeinschaftshaus zu stellen. Im Zuge der Beantragung von Zuwendungen aus der Dorferneuerung soll zusätzlich die Einleitung des notwendigen Verfahrens beantragt werden."



WIR ERFÜLLEN IHRE
OUTDOOR LIVING TRÄUME

- LAMELLENDÄCHER
- PERGOLEN
- MARKISEN
- SONNENSEGEL UVM.

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start in's neue Jahr.

TEL. 09186 823 | XR-SONNENSCHUTZ.DE | 92283 LAUTERHOFEN

www.kuechen-elektro-klein.de
info@ kuechen-elektro-klein.de

Frohe Weihnachten
und ein gesundes,
erfolgreiches neues Jahr!

Profitieren Sie von über 75 Jahren Erfahrung im Bereich

über 75 Jahre

Elektro Klein GmbH
Küchen

- Elektrotechnik
- Elektro- und Lichtplanung
- Installation von Umbauten/Neubauten
- Küchenplanung/Verkauf und Montage
- Verkauf und Beratung von Haushaltsgeräten aller Art
- Kundendienst von Elektrogeräten

Hausheimer Straße 3 • 92348 Berg
Telefon 0 91 89 / 4 03 56

BÖSL
SCHREINEREI

- Möbel nach Maß
- Massivholz-möbel
- Objekt-einrichtungen
- Resopal-SpaStyling

Bergstraße 4 und 10 · 92367 Pilsach-Laaber
Telefon 0 91 86 / 2 81 · Telefax 0 91 86 / 2 83
www.schreinerei-boesl.de · info@schreinerei-boesl.de

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

Frohe Weihnachten!
Wir wünschen Ihnen erholsame Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr.

aha!
Pflegedienst
Tagespflege
Alltagshilfe
Beratung

Winkelstraße 20
92348 Berg
09189 41 46 455

Tagespflege-Standorte in Berg · Neumarkt · Mühlhausen
NEU

Fliesen Eichl wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr

FliesenEichl
MEISTERBETRIEB

Langenbühlstraße 2 . 92361 Röckersbühl
Telefon (09179) 2133 . Fax (09179) 1770
mail@fliesen-eichl.de . www.fliesen-eichl.de

Service mit **Kompetenz** & **Leidenschaft!**



Herzlichen Dank

2025 Wir bedanken uns vielmals bei unseren Kunden für das Vertrauen und wünschen frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr 2026

KIRSCH & HAUBNER IMMOBILIEN

Tel. 09181 8265
Bahnhofstraße 7 · Neumarkt
Dammstraße 1 (im NeuenMarkt)
info@kirschundhaubner.de
www.kirschundhaubner.de

Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

MS NATURSTEINE

MS Natursteine
Am Espan 6
92361 Röckersbühl

Telefon: 09179/9460933
Mobil: 0171/8071142

mail@ms-natursteine.com
www.ms-natursteine.com

Der Gemeinderat Pilsach beschloss:
„Der Gemeinderat stimmt der geplanten Gesamtmaßnahme zu (Maßnahmen- und Durchführungsbeschluss) und stellt entsprechende Finanzmittel in den folgenden Investitionsjahren zur Verfügung."

5. Calisthenics-Park Pilsach - Vorstellung der Projektidee und Maßnahmenbeschluss

Im Rahmen der Erstellung des Lokalen Kinder- und Jugendplanes wurde im Jahr 2021 ein Jugendforum für die Kinder und Jugendlichen der Gemeinde Pilsach abgehalten. Hier wurde unter anderem der Wunsch nach Möglichkeiten zur Ausübung von Kraft- und Fitnesssportarten geäußert.
Da ein neues LEADER-Kooperationsprojekt mit dem Titel „Aktiv vernetzt: Gemeinsame Initiative zur Förderung von Sport- und Treffpunktprojekten" ins Leben gerufen wurde, kam eine erste Idee auf, in unmittelbarer Nähe zum bereits vorhandenen Pumptrack einen sog. „Calisthenics-Park" zu errichten.
Im Rahmen des Kooperationsprojektes kooperieren unter anderem die Kreisjugendringe Eichstätt und Neumarkt i.d.OPf. sowie Lokale Aktionsgruppen aus anderen Landkreisen erstmals miteinander. Ein Calisthenics-Park ist vielseitig nutzbar. Eine solche Anlage ermöglicht sowohl die Bereiche (Geräte-)Turnen, Fitness- und Krafttraining als auch Sportarten zur Förderung der körpereigenen Ausdauer.
Der Generationenmanager Benjamin Fremmer stellt dem Gemeinderat die Projektidee sowie die verschiedenen Bestandteile vor.
Das Projekt soll zudem in der Sitzung der Lokalen Aktionsgruppe REGINA-Neumarkt e. V. am 06.11.2025 vorgestellt werden. Hier fasst das Gremium eine grundsätzliche Entscheidung, ob eine Zuwendung des Projekts möglich ist und setzt gegebenenfalls den Höchstbetrag der Zuwendung fest. Erst danach und nur im Falle eines positiven Beschlusses bekommt die Gemeinde Pilsach die Möglichkeit, einen Zuwendungsantrag zu stellen.
In einem LEADER-Kooperationsprojekt werden grundsätzlich 60 % der förderfähigen Nettokosten gewährt.

Der Kostenrahmen (Bruttokosten) stellt sich nach grober Schätzung wie folgt dar:

Calisthenics-Park inkl. Sportboden	ca. 50.000,00 € brutto
Gerätehaus mit Sitzgelegenheit	ca. 22.000,00 € brutto
Kosten für Unterbau + Fundamente	ca. 18.000,00 € brutto
Grobkostenschätzung – GESAMT	**ca. 90.000,00 € brutto**

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die angegebenen Kosten auf einer groben Schätzung beruhen und diese aufgrund verschiedener Faktoren (Bodenbeschaffenheit, Preissteigerungen etc.) von den obigen ersten Annahmen abweichen können.
Hinzu kommen zusätzliche Kosten für die Erstellung einer Zuwegung zur Anbindung an den überregionalen Radweg an der B299 sowie für einen in diesem Zusammenhang zu erstellenden Durchlass, welcher der notwendigen Ableitung des Niederschlagswassers dienen soll. Die Kosten für Zuwegung und Durchlass sind nicht förderfähig und müssten von der Gemeinde Pilsach aus Eigenmitteln erbracht werden.
Im Falle eines positiven LAG-Beschlusses ist ein Grundsatzbeschluss des Gemeinderates über die Durchführung der Maßnahme erforderlich, um einen Zuwendungsantrag einreichen zu können.
Die Frist zur Einreichung des Zuwendungsantrages würde nach der LAG-Sitzung etwa drei Monate betragen. Sollte das Projekt gefördert werden, hätte die Gemeinde Pilsach ab Bewilligung grundsätzlich etwa zwei Jahre Zeit, die Maßnahme umzusetzen und schlusszurechnen.

Diskussionsverlauf im Gremium:
Der Gemeinderat erkundigte sich, ob für die geplante Anlage bereits Geräte für ältere Personen vorgesehen seien. Generationsmanager Benjamin Fremmer antwortete, dass dies grundsätzlich nicht der Fall sei, die Anlage jedoch mit Seniorengeräten kombiniert werden könnte, sodass eine generationsübergreifende Nutzung möglich wäre.
Es wurde sich außerdem nach der Haftung bei Nutzung der Geräte erkundigt. Herr Fremmer erklärte, dass diese vergleichbar mit der Haftung auf einem Spielplatz sei.
Auch der Untergrund für die geplante Anlage wurde hinterfragt. Hierzu teile 1. BGM Andreas Truber mit, dass Herr Seitz von der Verwaltungsgemeinschaft den Untergrund begutachtet und abgesegnet habe. Zudem sei die Pflege und Wartung angesprochen worden. 1. BGM Andreas Truber erläuterte, dass die Geräte regelmäßig gewartet und gepflegt sowie geprüft werden müssten, analog der Vorgehensweise auf kommunalen Spielplätzen.
Im Gremium herrschte Uneinigkeit, da der Vorschlag eingebracht wurde, die Maßnahme fürs erste zurückzustellen, da für die Gemeinde Kosten entstünden und es derzeit andere Projekte mit höherer Priorität gäbe. Herr Fremmer wies darauf hin, dass aktuell 60 Prozent Förderung möglich seien, was die Attraktivität der Maßnahme erhöhe.
Außerdem wurde der verfügbare Restplatz des Geländes angesprochen. 1. BGM Andreas Truber erklärte, dass nicht mehr viel Fläche frei sei, jedoch noch ein Stück zur Verfügung stehe. Es wurde angemerkt, dass ursprünglich ein Abenteuerspielplatz angedacht gewesen sei. Hierzu wurde ergänzt, dass es frühere Überlegungen gegeben habe, den Spielplatz in der Rosenstraße aufgrund der umliegenden Wohngebiete zu erweitern.
Abschließend stellte der Gemeinderat fest, dass das Projekt grundsätzlich positiv bewertet werde. Es wurde jedoch betont, dass die Anlage senioren- und behindertengerecht gestaltet werden solle. Gleichzeitig äußerten die Mitglieder die Unsicherheit, ob die Anlage in der ländlich geprägten Gemeinde Pilsach ausreichend angenommen werde, was jedoch zum jetzigen Zeitpunkt nicht vorhergesagt werden könne.

Der Gemeinderat Pilsach beschloss:
„Der Gemeinderat spricht unter dem Vorbehalt einer Zuwendungsgewährung innerhalb des LEADER-Kooperationsprojektes „Aktiv vernetzt: Gemeinsame Initiative zur Förderung von Sport- und Treffpunktprojekten" für die Umsetzung einer Calisthenics-Anlage mit zugehörigem Gerätehaus und Sitzgelegenheit aus (Maßnahmen- und Durchführungsbeschluss). Es sollen entsprechende Finanzmittel im Haushaltsjahr 2026 und in den notwendigen Investitionsfolgejahren eingeplant werden. Die Verwaltung wird beauftragt, im Falle eines positiven Beschlusses der LAG REGINA-Neumarkt e. V. einen Zuwendungsantrag für das Projekt einzureichen."

6. Behandlung von Bauvoranfragen und Bauanträgen

6.1 Bauantrag - Anbau einer Lagerhalle an bestehende Lagerhalle für landwirtschaftliche Güter und Geräte auf Fl.Nr. 949 Gem.Pilsach

Das Grundstück lt. Flächennutzungsplan im Außenbereich als landw. Fläche.
Die Baumaßnahme ist gem. §35 Abs. 1 Nr. 1 BauGB zu behandeln (voraussichtlich landwirtschaftliche Privilegierung).
Geplant ist der Anbau einer Lagerhalle für landwirtschaftliche Güter und Geräte an eine bestehende Halle (h = 6,67 m). Die Halle soll 17,00 m x 8,00 m groß werden (h = 6,67 m, Satteldach, DN = 15°).
Die Nachbarunterschrift liegt nicht vor.

Der Gemeinderat Pilsach beschloss:
„Zum Bauantrag Nr. 2025-0641 für den Anbau einer Lagerhalle an eine bestehende Lagerhalle für landwirtschaftliche Güter und Geräte auf Fl.Nr. 949, Gemarkung Pilsach (Außenbereich) wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt."

6.2 Bauantrag - Neubau Betriebsgelände auf Fl.Nr. 415/1 Gem. Pilsach (Josef-Edenharder-Str., 92369 Pilsach)

Das Grundstück befindet sich im Geltungsbereich des qualifizierten Bebauungsplanes „GE Pilsach Süd – B299 - BA II". Die Festsetzungen des Bebauungsplanes werden nicht eingehalten.
Das Betriebsgebäude soll 19,76 m x 19,74 m groß werden (h = 7,29 m, DF = Flachdach, begrünt). Die geplante Unterstellhalle hat eine Größe von 7,00 m x 30,00 m (h = 5,04 m, DF = Pultdach, DN 5°).
Abgewichen wird von der Höhenfestsetzung aus B.2.2. (max. 30cm über Bestandsgelände) um das Grundstück auf eine Höhe mit der Josef-Edenharder Straße zu ebnen. Das Gebäude liegt dabei um bis zu 0,74 m über dem natürlichen Gelände.
Die Unterschriften der Nachbarn liegen bis auf eine vor.

WIR WÜNSCHEN IHNEN
GLÜCKLICHE WEIHNACHTEN
UND EIN FROHES NEUES JAHR
KÜCHEN KÖLBL
Muscherstr. 17 · 92367 Pilsach
Telefon: 09181 / 26 57 34
www.kuechenkoelbl.de
QUALITÄT DESIGN SERVICE

Getränkeland Müller
NEUMARKT-NORD
AM BERLINER RING
Sachsenstraße 1
0 91 81-46 02 70
ANGEBOT • 03.12.-16.12.2025
ST. LEONHARDS Quellen Medium + Still 6,29 € 1,05 € / l
Glossner WEIZENBIERE 15,49 € 1,55 € / l
NEUMARKTER APFELSCHORLE 15,49 € 1,55 € / l
PAULANER Weißbier 16,99 € 1,70 € / l
Mönchshof Verschiedene Sorten 14,99 € 1,50 € / l
Adelholzener Mineralwasser 5,99 € 0,67 € / l
NEUMARKTER LIMO 8,99 € 0,90 € / l
Wolfra Multivitamin 100% Saft 14,49 € 2,42 € / l
Hauberlocher Hell 15,99 € 1,60 € / l
Betz Bier VOLLBIER HELL 14,99 € 1,50 € / l
Frau Wolf, Zwengauer, Frau Schaknat und Frau Hunner freuen sich auf Ihren Besuch!
MO-FR: 8:00-19:00 Uhr * SA: 8:00-14:00 Uhr
DHL PAKETSHOP



Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes und erfolgreiches Jahr 2026.
Meine Bank - Meine Region
Raiffeisenbank Neumarkt i.d.OPf. eG
09181 233-0

Medizinische Fußpflege
Tel: 0151 46 18 69 67
Frohe Weihnachten und die besten Wünsche für das neue Jahr!
Karola Mendl
Podologie
barrierefrei Parken
Hofmühlstraße 2a
92367 Pilsach
info@mendl-podologie.de
Termine nach Vereinbarung



Dann sind Sie bei uns richtig!
Wir nehmen Ihnen von Anfang an die größten Sorgen ab. Für ein entspanntes und sicheres Bauen!
Massivhäuser:
✓ zu günstigen Festpreisen
✓ Sicherheit bei der Finanzierung
✓ mit garantierter Bauzeit
Jetzt informieren! 09189 / 41200-0 www.tc-neumarkt.de

Der Gemeinderat Pilsach beschloss:
„Zum Bauantrag Nr. 2025-655 für den Neubau eines Betriebsgebäudes mit Unterstellhalle auf Fl.Nr. 415/1, Gemarkung Pilsach (Josef-Edenharder-Str., 92367 Pilsach) sowie der benötigten Befreiung hinsichtlich der Überschreitung der Höhenfestsetzung (B.2.2 – bis zu 0,74 m über dem natürlichen Gelände) wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt."

6.3 Antrag auf Vorbescheid - Atelierhaus als Ferienhaus auf Fl.Nr. 756 Gem. Dietkrichen (Eschertshofen, 92367 Pilsach)

Der Antrag auf Vorbescheid wurde bereits in der Gemeinderatssitzung am 24.07.2025 behandelt.
Dabei wurde das gemeindliche Einvernehmen nicht erteilt.
In der Gemeinderatssitzung am 25.09.2025 wurde der Antrag erneut behandelt, jedoch wurde der Beschluss in dieser Sitzung aufgrund von Unklarheiten bzgl. der Haftung vertagt.

Wie bisher:
Das Grundstück liegt im Außenbereich und ist im Flächennutzungsplan als landwirtschaftliche bzw. Dorfgebiet ausgewiesen. Ein Bebauungsplan liegt für das Grundstück nicht vor.
Der Eigentümer möchte mit dieser Anfrage die grundsätzliche Realisierbarkeit bzgl. der Bebauung mit einem Atelierhaus als Ferienhaus mit den eingereichten Planunterlagen erfragen. Vor allem hinsichtlich der baurechtlichen Situation aufgrund der Lage im Außenbereich. Das Grundstück ist voll erschlossen, da vor vielen Jahren bereits ein Gebäude an selbiger Stelle stand (vgl. auch historische Karte 1860). Bereits 2018 wurde ein ähnliches Vorhaben beantragt und behandelt. Die im Beschluss vom 25.01.2018 geforderte grundbuchrechtliche Haftungsfreistellung für die Steinschlaggefahr liegt vor. Das gemeindliche Einvernehmen wurde erteilt und der Vorbescheid wurde genehmigt.

Wie bereits bekannt:
Der Antragsteller hat die geänderte Planung beim Landratsamt Neumarkt i.d.OPf. eingereicht. Die Größe des Atelier-/Ferienhauses bleibt unverändert (9,50 m x 6,25 m). Die Lage des Gebäudes wurde geändert. Dieses soll nun in Richtung Süden, näher zur Ortschaft Eschertshofen, platziert werden. Zusätzlich soll südlich des Atelier-/Ferienhauses ein Carport errichtet werden. Die Unterlagen wurden bereits in der Gemeinderatssitzung am 25.09.2025 vorgestellt.

Anmerkung der Verwaltung zur Diskussion der letzten Sitzung:
Bei der Haftungsfragestellung handelt es sich um eine privatrechtliche Angelegenheit, welche für das öffentliche Baurecht keine direkten Auswirkungen hat. In Rücksprache mit Frau Huber (Bauamtsleitung Landratsamt Neumarkt i.d.OPf.) können auch keine Auflagen im Baugenehmigungsbescheid zur Steinschlaggefahr aufgenommen werden. Es liegt eine grundbuchrechtrechtliche Haftungsfreistellung vor, welche die Haftungsfrage im Grundsatz klärt und bereits für den Vorbescheid 2018 im Grundbuch eingetragen wurde.

Die Hinweise aus dem Beschluss aus der Gemeinderatssitzung vom 24.07.2025 wurden nochmals unverändert in den Beschluss übernommen.

Der Gemeinderat Pilsach beschloss:
„Zum Antrag auf Vorbescheid mit der Nummer 2025-0449 für die Errichtung eines Atelierhauses als Ferienhaus auf Fl.Nr. 756, Gemarkung Dietkirchen (Eschertshofen, 92367 Pilsach) wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Im Bauantrag sind zwei Stellplätze nachzuweisen. Der gemeindliche Winterdienst wird nur im asphaltierten Bereich durchgeführt. Es ist vor Einreichung des Bauantrags eine Vereinbarung mit der Gemeinde zu treffen, dass die Kosten für die weiterführende Befestigung (mit Asphalt oder Pflaster) des Weges Fl.Nr. 747 Gem. Dietkirchen durch den Bauwerber getragen werden. Es wird darauf hingewiesen, dass die Müllabfuhr unter Umständen nicht bis zur Zufahrt auf das Grundstück Fl.Nr. 756 Gem. Dietkirchen fährt, die Mülltonnen müssen selbstständig entsprechend platziert werden. Es wird keine neue Straßenlaterne errichtet. Auf die Steinschlaggefahr wird hingewiesen."

6.4 Antrag auf Vorbescheid - Errichtung einer Vertragslogistikhalle auf Fl.Nr. 417/2, 417/3 und 416 Gem. Pilsach

Der Antrag auf Vorbescheid wurde am 23.10.2025 beim Landratsamt Neumarkt i.d.OPf. eingereicht. Die Gemeinde wird im Zuge der Genehmigung am Verfahren beteiligt. Das Grundstück befindet sich im Geltungsbereich des Gewerbegebiets „GE Pilsach Süd – B 299 BA II".
Das Grundstück hat eine Fläche von 37.639 m². Die beiden Logistikhallen haben insgesamt eine Größe von ca. 97,19 m x 145,19 m (Höhe: 14,00 m gemessen ab OK-FFB – Flachdach). Die Dachfläche wird teilweise begrünt. Laut den Planunterlagen werden 33 Parkplätze (sowie Besucherparkplätze) und 36 überdachte Fahrradstellplätze vorgesehen.

Weitere Informationen zum Bauvorhaben:
Bei der Projektentwicklung handelt es sich um eine Multi-User Logistikimmobilie, in der die Logistik für unterschiedliche Kunden umgesetzt wird. Die Immobilie wird als flexible Logistikanlage geplant, um die Logistik für unterschiedliche Waren zu ermöglichen.

Das bedeutet u.a. folgenden Parameter:
- Zufahrt des Grundstückes als Ein- und Ausfahrt für LKW's und PKW's.
- Ausreichend Stellplätze für PKW und LKW auf dem Grundstück.
- Je 1.000 m² Hallenfläche ein Verladetor und zusätzlich ebenerdige Zufahrten.
- Brandabschnitte bis zu ca. 10.000 m² Größe.
- Büro- und Sozialflächen für die administrativen und gewerblichen Mitarbeiter in ausreichender und notwendiger Anzahl.
- Einhalten der Grundlagen und Vorgaben des gültigen Bebauungsplanes
- Ausbilden einer PV-Anlage auf der Dachfläche
- Abmessungen siehe Angaben im Planentwurf
- Die Büro- und Sozialflächen können auch Alternativ als Bürovorbau entwickelt werden.

Aufgrund der Entwürfe bzw. eingereichten Unterlagen können die Festsetzungen des Bebauungsplanes nicht vollständig geprüft werden. Laut der Beschreibung der Firma werden die Festzungen eingehalten. Gibt es trotzdem Abweichungen zum Bebauungsplan, müssen diese vorab bei der Gemeinde Pilsach beantragt werden.

Der Gemeinderat Pilsach beschloss:
Da der Antrag nicht die Mehrheit der abgegebenen Stimmen erhalten hat, gilt er als abgelehnt.
„Zum Antrag auf Vorbescheid Nr. 2025-0092 für die Errichtung einer Vertragslogistikhalle auf Fl.Nr. 417, 417/2 und 417/3, Gemarkung Pilsach (Josef-Edenharder-Straße, 92367 Pilsach) wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Bei Abweichungen zu den Festsetzungen des Bebauungsplanes „GE Pilsach Süd – BA II" müssen diese bei der Gemeinde Pilsach beantragt werden."

6.5 Bauantrag - Errichtung eines Stockschützenplatzes auf Fl.Nr. 96 Gem. Dietkirchen

Das Grundstück ist im Flächennutzungsplan als Ver- und Entsorgungsanlage für Abfälle (z.B. Altglas oder Grüngut) ausgewiesen. Ein Bebauungsplan liegt für das Grundstück nicht vor.
Für den Vorbescheid mit der Nr. 2025-0263 wurde mit Bescheid vom 21.05.2025 die Genehmigung vom Landratsamt Neumarkt i.d.OPf. erteilt. Hierfür wurde das gemeindliche Einvernehmen in der Sitzung am 28.04.2025 erteilt. Den Bescheid hat die Verwaltungsgemeinschaft Neumarkt i.d.OPf. am 06.08.2025 erhalten.
Nun wurde der Bauantrag gestellt, welchem zu entnehmen ist, dass Außenabmessungen der gepflasterten Fläche betragen 7,8 m x 30 m und somit werden zwei Spielbahnen errichtet. Alle Nachbarunterschriften sind vollständig.

Der Gemeinderat Pilsach beschloss:
Abwesend war GRM.
„Zum Bauantrag Nr. 2025-0679 für den Bau einer Stockschützenbahn auf Fl.Nr. 96, Gemarkung Dietkirchen (Doggerfelsen, 92367 Niederhofen) wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt."

EINRICHTUNG STAUF
einrichten
wohlfühlen
Wir planen für Sie
FÜR EIN SCHÖNES ZUHAUSE


Wir wünschen frohe Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr!
Unterfeldstr. 2 - 92318 Neumarkt-Stauf Tel:09181/6089
www.einrichtung-stauf.de
BERATUNG QUALITÄT




WEIHNACHTSMARKT
HILZHOFEN
2. Advent | 7. Dezember
12-18 Uhr

Auto Geitner
KFZ-Meisterbetrieb
Wir wünschen allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten
ein schönes Weihnachtsfest und viel Glück,
Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr,
An der Muschel 2 · 92367 Pilsach
Telefon 0 91 81/44 05 00
Telefax 0 91 81/46 65 87
E-Mail: info@geitner-automobile.de
Suche Bürokraft nachmittags
10-15 Std./wöchentlich

200 Jahre im Familienbesitz
Hotel-Gasthof am Platzl
Knör

Hauptstraße 4 · 92348 Berg · Tel. (0 91 89) 4 41 70
Fax (0 91 89) 44 17 75 · www.hotel-knoer.de
Danke!
Ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr
wünscht Fam. Knör mit Team.
Betriebsurlaub vom 22.12.25 bis einschließlich 06.01.2026.

Heizung
Solar
Sanitär
Bäder
Kundendienst
BEER
Haustechnik GmbH
Hauptbetrieb:
Obere Hauptstr. 23 · 92364 DEINING
Telefon
(0 91 84) 3 38
Zweigbetrieb:
Rosenstraße 3 · 92367 Pilsach
Telefax
(0 91 84) 15 13
Wir wünschen unseren Kunden, Freunden
und Bekannten ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr.
e-mail: beer-haustechnik@t-online.de
www.beer-heizung-sanitaer.de

7. Widmung von Straßen und Wegen

Der nachfolgend näher bezeichnete und im beigefügten Lageplan markierten öffentlichen Feld- und Waldweg wird gemäß Art. 8 Abs. 1 Satz 1 BayStrWG eingezogen:

Bezeichnung:	Pfeiffertal, Feldweg Fl.Nr. 1041, Gemarkung Laaber
Fl.Nr.:	Fl.Nr. 1041, Gemarkung Laaber
Anfangspunkt:	Fl.Nr. 1040, Gemarkung Laaber, nördlicher Grenzpunkt, Abzweigung zum Feldweg Fl.Nr. 1039, Gemarkung Laaber
Endpunkt:	Fl.Nr. 1040, Gemarkung Laaber, südwestlicher Grenzpunkt, Abzweigung zum Feldweg Fl.Nr. 1042, Gemarkung Laaber
Länge:	0,260 km
Straßenbaulast-träger:	Die Beteiligten; die jeweiligen im Grundbuch eingetragenen Eigentümer (die am Feldweg angrenzen)

Der Gemeinderat Pilsach beschloss:
„Dem Gemeinderat Pilsach wurde folgende Entwidmung bekanntgegeben:

Bezeichnung:	Pfeiffertal, Feldweg Fl.Nr. 1041, Gemarkung Laaber
Fl.Nr.:	Fl.Nr. 1041, Gemarkung Laaber
Anfangspunkt:	Fl.Nr. 1040, Gemarkung Laaber, nördlicher Grenzpunkt, Abzweigung zum Feldweg Fl.Nr. 1039, Gemarkung Laaber
Endpunkt:	Fl.Nr. 1040, Gemarkung Laaber, südwestlicher Grenzpunkt, Abzweigung zum Feldweg Fl.Nr. 1042, Gemarkung Laaber
Länge:	0,260 km
Straßenbaulast-träger:	Die Beteiligten; die jeweiligen im Grundbuch eingetragenen Eigentümer (die am Feldweg angrenzen)“

8. Bekanntgaben und Anträge des 1. Bürgermeisters

Zu diesem TOP lagen keine weiteren Informationen vor.

9. Anträge und Anfragen der Mitglieder des Gemeinderates

Aus dem Gremium wurden die folgenden Themen angesprochen:

a) GRM beantragte, dass künftig keine politischen Veranstaltungen mehr am Donauer Platz stattfinden sollen. Dieses Thema werde jedoch im nichtöffentlichen Teil weiter behandelt.
b) GRM erkundigte sich nach dem Fertigstellungsstand des Hartplatzes. 1. BGM Andreas Truber erläuterte, dass aufgrund der witterungsbedingten Unterbrechungen die Arbeiten noch nicht abgeschlossen seien. Er kündigte an, im Bauamt der Verwaltungsgemeinschaft nachzufragen, wann die Fertigstellung erfolgen werde.
c) GRM fragte nach der Situation an der Baustelle in Danlohe. 1. BGM Andreas Truber erklärte, dass die Bayernwerke den Untergrund aufgegraben und Stromleitungen verlegt haben. Zudem werde ein Hausanschluss für einen Anwohner hergestellt. Die Planung und Antragstellung erfolgten durch die Bayernwerke selbst.
d) GRM erkundigte sich, ob bezüglich Photovoltaik- und Freiflächenanlagen eine örtliche Satzung zur Einzäunung erstellt worden sei. 1. BGM Andreas Truber antwortete, dass dies in Abstimmung mit der Naturschutzbehörde zu klären sei und die Gemeinde hierauf keinen direkten Einfluss habe. Kleinwildzäune oder ähnliche Maßnahmen würden von der zuständigen Behörde festgelegt.
e) GRM sprach an, dass die Bürgerinnen und Bürger Bäume und Hecken zurückschneiden sollen, da dies derzeit zulässig ist und die Gehwege und Straßen freihält. Es existieren entsprechende Sammelplätze für das Schnittgut.
f) GRM lädt recht herzlich zum Jugendfußballturnier der SG Pilsach am 14.11 – 16.11.2025 in der Hauptschule West ein.

VON DER GEMEINDE

Labertalkalender zeigt Pilsach

Es ist wieder soweit: Der neue Labertal-Kalender 2026 ist erhältlich – und er könnte schöner kaum sein. Seit mittlerweile zehn Jahren begeistert der großformatige Bildkalender mit eindrucksvollen Aufnahmen entlang der Schwarzen Laber, jenem Fluss, der diese Region auf so besondere Weise prägt und verbindet. Auch heuer hat Professor Franz X. Bogner mit seiner Kamera wahre Meisterwerke geschaffen. Seine Fotos zeigen das Labertal in all seiner Vielfalt – von sanften Nebelschwaden über der Landschaft bis hin zu leuchtenden Sommerfarben und stillen Momenten am Wasser. Jeder Monat lädt zum Träumen und Innehalten ein. Einen besonderen Grund zur Freude gibt es auch für die Gemeinde Pilsach, denn diese ist im neuen Kalender gleich zweimal vertreten! Der Monat März zeigt dabei das Pechtal von seiner naturverbundenen, stillen Seite, während im Juli das Pilsacher Schloss im warmen Sonnenlicht erstrahlt – ein stolzes Wahrzeichen für die Gemeinde im ganzen Landkreis bekannt. Bei der Vorstellung des neuen Kalenders zeigte sich Bürgermeister Andreas Truber sichtlich begeistert: „Dieser Kalender wird uns bestimmt aus den Händen gerissen“, meinte er mit einem Lächeln bei der offiziellen Vorstellung und Übergabe durch Professor Bogner – und man glaubt ihm sofort. Schließlich erfreut sich das Labertal immer größer werdender Beliebtheit und ist ein gut besuchtes Ausflugsziel, jedes Jahr aufs Neue. Herausgegeben wird der Kalender von der Stiftung Schwarze Laber, die aus einem großen EU-Projekt hervorging. Damals entstand der Gedanke, durch den neuen Radweg im Labertal die Landkreise Neumarkt und Regensburg zusammenzuführen – und diese Verbindung hält bis heute an. Mit Projekten wie dem Labertal-Kalender möchte die Stiftung die Marke „Labertal“ weiter stärken und die Schönheit der Heimat lebendig erhalten. Das Labertal-kalender 2026 ist ab sofort zu einem Preis von 25 EURO in der Gemeindekanzlei Pilsach erhältlich. Ein Stück Heimat für die Wand – und für das Herz.



Gratulation zum 70. Geburtstag

Im Kreise seiner Familie, Bekannten und Nachbarn hat Franz-Xaver seinen 70. Geburtstag gefeiert. Er erblickte 1955 in Brenzenwang das Licht der Welt, besuchte in Lauterhofen die Schule und machte als Landmaschinenmechaniker seinen Gesellenbrief. 1979 heiratete er seine Frau Anneliese und baute in Pilsach sein Eigenheim. Danach kamen die Kinder Stefan und Kathrin zur Welt. Ein großes Hobby ist das Schrauben an Autos, dieses machte Xaver zum Beruf und gründete im Jahre 2000 im Gewerbegebiet Pilsach seine eigene Werkstatt. Die er bis heute mit seinem Sohn Stefan führt. Seine 4 Enkel bereiten ihm große Freude. Die besten Wünsche überbrachten Reinhold Wenisch und Jürgen Schneider vom Schützenverein Ottoburg Pilsach, in dem der Jubilar seit 1987 Mitglied ist.



Ankas Stodltorten



DIE SÜSSE VORFREUDE BEGINNT!

Ab 28. Okt
Plätzchen, Pralinen, Stollen & ital. Feinkost. Auch Torten zu allen Anlässen auf Vorbestellung.

Öffnungszeiten
Di, 10 – 13 Uhr | Fr, 14 – 17 Uhr
Weitere Termine nach Vereinbarung

Runnerweg 3 | 92348 Oberölsbach
Tel. 0151 404 404 95
E-Mail. stodltorten@gmx.de

Eure Anka

Neubau
Umbau
Baggerarbeiten
Planung

GEITNER BAU
JÖRG GEITNER
Maurermeister

Allen Kunden und Freunden wünschen wir eine besinnliche Weihnachtszeit und ein glückliches neues Jahr.

Ludwigskanalstraße 35
92348 Berg-Unterölsbach
Telefon 09189/4120291
Telefax 09189/4120292
Mobil 0170/9963234

info@geitner-bau.de
www.geitner-bau.de

Gartengestaltung
Stein- u. Pflasterarbeiten
Baumfällarbeiten
Wegeerneuerungen
Kanalarbeiten

Landschafts- und Gartenbau
Josef Geitner & Sohn OHG
Ludwigskanalstraße 33
92348 Berg/Unterölsbach
Telefon 0 91 89 / 17 49 · Fax 40 72 96
www.geitner-gala-bau.de

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr.

ZH Meisterbetrieb
PLANUNG UND BERATUNG
MIKULASCH & SCHINDLER GbR
ZIMMEREI - HOLZBAU

Thomas Mikulasch
0176 / 32 40 92 93
Florian Schindler
0175 / 2 40 05 23
Tulpenstrasse 1
92367 Pilsach
Mail: z-h.mikulasch@web.de

HOLZHAUSBAU/DACHSTÜHLE
DACHSANIERUNG/GAUBEN
TERRASSENÜBERDACHUNGEN
TROCKENBAU/HALLEN
CARPORTS/GERÜST

Wir wünschen allen frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr!

SemmlerDruck OHG

Wir wünschen allen Kunden, Lesern und Inserenten eine gesegnete Weihnachtszeit und für 2025 Gesundheit, Glück und Erfolg!

Von der Idee zum fertigen Produkt

09497 90 21 22 info@semmlerdruck.de

92358 Daßwang





GLAS Götz

Besuchen Sie gerne unsere Ausstellung
Alois-Senefelder-Straße 35
92318 Neumarkt-Stauf
Telefon: 09181/6986088
Mail: info@glas-goetz.de





Wir wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

Impressum:

Mitteilungsblatt
der Gemeinde Pilsach

Herausgeber:
Gemeinde Pilsach

Verantwortlich
für den amtlichen Teil:
1. Bürgermeister Andreas Truber

Auflage: 1250 Exemplare

Anzeigenverwaltung:
Andrea Lehmeier
Nordgaustr 4b · 92361 Berngau
Mobil (0151) 11538235
E-Mail: anzeigenverwaltung.lehmeier@gmail.com

Druck: Semmler Druck OHG
Bergstr. 23a · 92358 Daßwang
Tel. (0 94 97) 90 21 22
Fax (0 94 97) 90 21 24
E-Mail: info@semmlerdruck.de

Für Irrtümer und Druckfehler keine Haftung.

Viele Glückwünsche für Richard Blomenhofer

Altbürgermeister Richard Blomenhofer hat sich um die Gemeinde Pilsach und um die Vereine in vielen Jahrzehnten verdient gemacht. Zufrieden blickt er nun bei einer Feier zu seinem 80. Geburtstag mit vielen Gratulanten in der Gaststätte in Gebertshof auf sein Leben zurück. „Ich würde alles wieder so machen“, meinte der Jubilar. Er wuchs mit sieben Geschwistern auf einem kleinen Bauernhof in Litzlohe auf. Die Familie war sehr musikalisch, außer der Mutter, erzählte er humorvoll. Vater und alle Kinder sangen im Kirchenchor in der Pfarrei St. Oswald in Litzlohe. Schwester Resi spielte schon mit 14 Jahren in der Pfarrkirche Orgel. Auch er habe damit angefangen, aber das Fußballspielen machte ihn mehr Spaß. Zunächst kickte er vier Jahre in Oberölsbach, dann zwei Jahre in Lauterhofen und dann noch in Trautmannshofen bis er mit einigen Kameraden vor 60 Jahren den DJK SV Litzlohe gründete. Er engagierte sich im Vorstand und war von 1972 bis 1985 Vorsitzender. Auch beruflich war er nicht untätig. Er erlernte bei seinem Bruder Johann das Zimmererhandwerk und legte als einer der jüngsten Gesellen mit Erfolg die Meisterprüfung ab. Es folgte die Technikerschule für Hoch- und Tiefbau, dann war er zwei Jahre als technischer Angestellter bei der Autobahndirektion Nordbayern, acht Jahre als Bauleiter bei der Firma Klebl und sechzehn Jahre bautechnischer Sachbearbeiter im Landratsamt Nürnberger Land in Lauf tätig. Mit Betty Dimler aus Litzlohe schloss er 1972 den Bund der Ehe. Drei Töchter wurden geboren. Seit 1972 gehört Blomenhofer dem CSU Ortsverband Litzlohe an und leitete ihn auch sechzehn Jahre lang als Vorsitzender. Daneben interessierte er sich für die Gemeindepolitik. Nach der Gebietsreform wurde er im Jahre 1978 in den Pilsacher Gemeinderat gewählt, war von 1990 bis 1996 Stellvertreter von Bürgermeister Willi Bauer, leitete danach als sein Nachfolger zwölf Jahre als 1. Bürgermeister hauptamtlich die Geschicke der Gemeinde Pilsach. Seine langjährige Erfahrung im Hoch- und Tiefbau kam der Gemeinde bei zahlreichen Projekten zugute. In seiner Amtszeit hat er vor allem dafür gesorgt, dass die vielen kleinen Ortschaften der Gemeinde an die Kanalisation angeschlossen werden konnten. Da ihm nach seinen Aussagen seine Frau immer den Rücken freihielt, konnte er nur so die großen Herausforderungen mit Freude bewältigen. Weiter gehörte der Jubilar zwei Perioden dem Kreistag Neumarkt an. Nach seinem Ausscheiden aus der Gemeindepolitik im Jahre 2008 verlieh ihm der Gemeinderat aufgrund seiner Verdienste den Ehrentitel „Altbürgermeister“.



Außerdem wurde er mit der Goldenen Bürgermedaille ausgezeichnet. Bürgermeister Andreas Truber lobte seinen Vorvorgänger und stellte fest, dass der Jubilar stolz sein könne, was er für die Gemeinde Pilsach geleistet habe.

Sogar noch heute erhalte die Gemeinde Post mit seinen Namen. Richard Blomenhofer ist auch Mitglied bei den Freiwilligen Feuerwehren Litzlohe und Pilsach, bei der Soldaten- und Kriegerkameradschaft Litzlohe, dem DJK-SV Pilsach sowie bei den Ottoburg-Schützen Pilsach. In seinem Ruhestand pflegt er gerne seinen Wald, macht Brennholz und unternimmt Reisen mit seiner Frau Betty. Besonders gerne fährt er nach München, wo seine Töchter Andrea, Katja und Christina mit ihren Familien wohnen. Große Freude bereiten ihn dabei seine Enkelkinder Paulina, Theo und Ferdinand. Zum Ehrentag gratulierten seine Frau Betty, die Töchter, Schwiegersöhne, Enkelkinder, Verwandte und zahlreiche Bekannte. Glückwünsche überbrachten Bürgermeister Andreas Truber, Pater Ryszard Kubiszyn, Abordnungen der Vereine und Pfarrgemeinderat sowie Vertreter der CSU-Ortsverbände Litzlohe und Pilsach. Die besten Wünsche übermittelten Ministerpräsident Markus Söder, Finanzminister Albert Füracker, Bundestagsabgeordnete Susanne Hierl, Landrat Willibald Gailler.

14. Pilsacher Weihnachtsmarkt

Am Sonntag, den 13. Dezember, verwandelt sich der Platz vor der Grundschule in Pilsach wieder in einen stimmungsvollen Weihnachtsmarkt. Mit einem vielfältigen Programm und liebevoll gestalteten Ständen lädt die Gemeinde alle ein, sich auf die Weihnachtszeit einzustimmen.

Bereits ab 14 Uhr beginnt das bunte Markttreiben, die feierliche und offizielle Eröffnung erfolgt dann erst mit musikalischer Begleitung des Kindergartens St. Johannes, bevor unser erster Bürgermeister Andreas Truber um 14:15 Uhr den Markt offiziell eröffnet, begleitet von einem Beitrag der Grundschule. Anschließend erwartet die kleinen Besucher ab 14:30 Uhr Kinderschminken, bevor es um 15 Uhr eine Weihnachtsgeschichte gibt, gelesen von Peter Hollweck im gemütlichen Lesehaus in der Pilsacher Bücherei.

Für musikalische Unterhaltung sorgen ab 15:15 Uhr die Pilsachtaler Sänger mit weihnachtlichen Weisen, bevor es um 15:30 Uhr mit der Big Band „Blue Note“ weitergeht. Später übernimmt dann die Blaskapelle Pilsach ab 16:45, bevor um 17:15 Uhr das Christkind gemeinsam mit seinen Engeln den traditionellen Prolog vorträgt. Zum Ausklang des Abends wird die Pilsacher Blaskapelle ab 17:30 noch einmal mit weihnachtlichen Liedern die festliche Stimmung der Besucher hochhalten.

Neben dem Bühnenprogramm gibt es für Groß und Klein einiges zu entdecken: Eine Krippenausstellung, eine Eisenbahn und Weihnachtsmarkt-Rätsel-Rally. In der Aula der Grundschule laden Kaffee und Kuchen zu einer gemütlichen Pause ein. Natürlich haben sich die örtlichen Vereine wieder ordentlich ins Zeug gelegt, um für das leibliche Wohl allerlei kulinarische Highlights anzubieten. Der Pilsacher Weihnachtsmarkt bietet eine wunderbare Gelegenheit, die Vorfreude auf das Fest zu genießen und die weihnachtliche Atmosphäre zu erleben. Die Gemeinde Pilsach, örtlichen Vereine und Gewerbetreibenden freuen sich auf zahlreiche Besucher!

Jetzt Beratungstermin vereinbaren 09189/412463

MÖBELRAUM
SINDLBACH



MÖBEL MIT CHARME

Wir fertigen mit viel Liebe zum Detail individuelle Möbel aus Vollholz an, die sich perfekt in Ihr Zuhause einfügen und übernehmen gerne die gesamte Raumgestaltung. Erleben Sie unsere Stücke am besten live vor Ort in unserer Ausstellung, dem Möbelraum.

Fügl´sche Schreinerei | Inh. Tobias Fügl Sindlbacher Hauptstr. 20 | 92348 Berg



Ein Jahrzehnt voller Geschichten:
Barbara Tretter Immobilien

Zuhause ist mehr als nur ein Ort.

Was 2015 mit feiner Firmenphilosophie begann, ist heute ein etabliertes und besonderes Immobilienunternehmen, das den regionalen Immobilienmarkt mit Expertise, starker Begleitung und Erfolg gestaltet.

Seit zehn Jahren habe ich das Privileg, Menschen bei einem großartigen Moment in ihrem Leben zu begleiten. Ob Verkauf oder Kauf – Jeder übergebene Schlüssel erzählt eine neue Geschichte und es ist mir eine Ehre, Teil davon zu sein.

Herzlichen Dank an meine Kunden und Geschäftspartner für ein Jahrzehnt voller Vertrauen und gemeinsamer Erfolge.
Auf die nächsten Jahre, in denen ich zu gerne Ihre Lebensträume mitgestalte.

Herzliche Grüße
Barbara Tretter
Immobilienmaklerin „angenehm anders".



=7 SCHWARZACH

KURZFRISTIG

BEZUGSFERTIG

ZENTRALE & RUHIGE LAGE IN NEUMARKT

nur noch wenige Wohnungen frei!

- **2-Zimmer-Wohnung** im EG mit ca. 64 m² Wohnfläche und Gartenanteil
- **3-Zimmer-Wohnungen** im EG zwischen ca. 77 m² und ca. 89 m² Wohnfläche und Gartenanteil
- **4-Zimmer-Wohnung** im 1. & 2. OG mit ca. 96 m² Wohnfläche und Balkon

Provisionsfreier Verkauf direkt vom Bauträger

MAX BÖGL
Fortschritt baut man aus Ideen.

Schwarzachweg 7a, 7b
92318 Neumarkt
Tel. 09181/909-13125
www.schwarzach7.de

Karl Scherer feierte den 75. Geburtstag

Im Gasthaus Schuster in Pilsach herrschte beste Stimmung, als Karl Scherer gemeinsam mit seiner geliebten Familie, zahlreichen Freunden, langjährigen Weggefährten und natürlich auch Vertretern der örtlichen Vereine seinen 75. Geburtstag feierte. Bei gutem Essen und vielen Erinnerungen blickte der Jubilar auf ein bewegtes und erfülltes Leben zurück – fest verwurzelt in seiner Heimatgemeinde Pilsach. Dort wohnt er mit seiner Frau Resi noch immer am elterlichen Hof, wobei die Landwirtschaft schon seit Jahrzehnten der Geschichte angehört. Karl Scherer ist seit sehr vielen Jahren in der Pilsacher Vereinswelt fest verankert. Er gehört seit langer Zeit sowohl den Pilsacher Bayern-Batzis, dem DJK-SV Pilsach, den Pilsachtaler Sängern, der Soldaten- und Kriegerkameradschaft Pilsach sowie der Freiwilligen Feuerwehr Pilsach als treues Mitglied an. Ebenso gratulierte Ryszard Kubiszyn im Namen der Pilsacher Pfarrgemeinde. Gemeinschaft, Kameradschaft und Engagement waren ihm dabei immer wichtig – egal ob auf dem Sportplatz, bei Vereinsfesten oder im Chor. Auch ist er im Dorf bekannt für seine Hilfsbereitschaft. Sein Berufsleben begann Scherer frühzeitig, bereits mit noch nicht einmal 14 Jahren begann er eine Ausbildung zum Maurer bei der Firma Pruy. Insgesamt 22 Jahre lang war er in diesem Handwerk tätig - mit kurzer Unterbrechung in den 70igern, als er seinen Wehrdienst absolvierte - bevor er schließlich zur Deutschen Post wechselte, wo er bis zu seinem wohlverdienten Ruhestand beschäftigt war. Auch heute ist der Jubilar kein bisschen müde und weiterhin viel unterwegs: Mit großer Begeisterung verfolgt er den Fußball – besonders die Spiele seiner Enkelkinder und der SG Pilsach/Litzlohe. Zudem ist er viel mit dem Fahrrad unterwegs und weiterhin aktives Mitglied der Pilsachtaler Sänger, bei denen er mit seiner Stimme und seiner guten Laune zum festen Bestandteil der Gemeinschaft gehört.



70. Geburtstag von Konrad Hörteis

Seinen 70. Geburtstag feierte kürzlich Konrad Hörteis aus Pfeffertshofen, dem zahlreichen Gratulanten aus Vereinen und dem Freundeskreis die besten Wünsche überbrachten.

Der DJK-SV Pilsach, dem Hörteis seit der Gründung 1974 angehört, gratulierte herzlich. Als aktiver Fußballer war er viele Jahre auf dem Platz und ist bis heute bei Arbeitsdiensten und Vereinsaktivitäten eine große Hilfe. Auch die Feuerwehr Pfeffertshofen überbrachte ihre Glückwünsche: Hörteis ist seit über 50 Jahren Mitglied, hat alle Leistungsabzeichen abgelegt und war als Gruppenführer im Einsatz. Zudem ist er bei allen Vereinsveranstaltungen stets verlässlich dabei. Glückwünsche übermittelte auch die Soldaten- und Kriegerkameradschaft Pilsach, der er seit 2015 angehört und sich dort ebenfalls engagiert.

Der Jubilar wuchs in der Landwirtschaft auf und erlernte 1971 den Beruf des Maurers. 1983 übernahm er den elterlichen Hof, den er 2022 an Sohn Tobias weitergab. Seit 1979 ist er verheiratet, gemeinsam mit seiner Frau freut er sich über vier Kinder und fünf Enkelkinder.

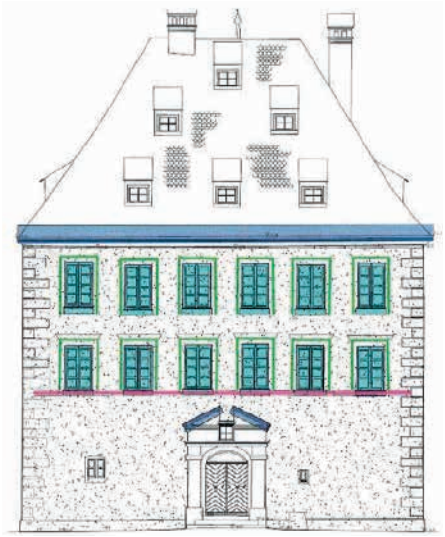


Übergabe alter Urkunden an Freiherr von Grießenbeck

In früheren Zeiten hatten die Besitzer des Wasserschloßes in Pilsach die Hofmarkgerichtsbarkeit. Diese wurde unter der Herrschaft von Karl Freiherr von Grießenbeck im Jahre 1821 in ein Patrimonalgericht II. Klasse umgewandelt. Nun erhielt der jetzige Besitzer Dr. Armin Freiherr von Grießenbeck Urkunden aus dieser Zeit mit Siegel und Original- Unterschrift des Vorfahrens. Resi Ehrnsberger, eine geborene Betz aus Pilsach, hat diese Urkunden im Nachlass ihres Großvaters Konrad Betz entdeckt. Eine Schuldversicherung zu 50 Gulden am 4. April 1827 und eine Heiratsgut-Quittung am 29. April 1839 aus ihrer Familie, besiegelt vom Patrimonalgericht mit Siegel und Originalunterschrift des Freiherrn von Grießenbeck. Resi Ehrnsberger hat die Dokumente, die in altdeutscher Schrift verfasst sind, übersetzt. Die Geschichtsforscherin sammelt und bewahrt viele Schriftstücke aus vergangener Zeit für zukünftige Nutzungen auf. Viele stammen aus dem Nachlass n ihres Großvaters, der auch Bezirksvorsitzender im Landkreis Neumarkt war. Sie erzählte dem neuen Schloßherrn bei der Übergabe der Urkunden, dass sie in ihrer Kindheit oft mit ihren Schulkameraden im Schloß und im Park gespielt hat. Auch in das Verließ, wo angeblich Kaspar Hauser gefangen gehalten wurde, ist sie gestiegen. Resi Ehrnsberger freute sich, dass sie die Schriftstücke nun der Familie von Grießenbeck zurückgeben kann. Dr. Armin Freiherr von Grießenbeck war begeistert von den Dokumenten und wird sie im Schloß aufbewahren.



Die Sanierung des ehemaligen Hofmarkschlosses Pilsach ist fast abgeschlossen. Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit bei folgenden Firmen:



- Lerzer ING+Plan GmbH, Rennbahnstr. 1, 92318 Neumarkt
  Herr Stefan Lerzer und Frau Karolin Blaser, verantwortlich für Planung und Bauüberwachung
- Seitz Gerüstbau GmbH, In der Au 2, 92367 Pilsach
  Herr Helmut Seitz, Gerüstbauarbeiten
- Fa. Zsolt Markus, Swinemünder Str. 14, 10435 Berlin
  Herr Zsolt Markus, Badrenovierungen
- Bogner Holzbau GmbH, Petersberger Str. 4, 92358 Freihausen
  Herr Manfred Bogner, denkmalgerechte Ertüchtigung des Dachstuhles, Dachdeckerarbeiten und Klempnerarbeiten
- Ofenhaus Dörfler GmbH, Kirchengasse 1, 92318 Neumarkt
  Herr Maximilian Dörfler, Ofen- und Kaminarbeiten
- Fa. Elektro Richter, Angerweg 9, 92367 Pilsach-Pfeffertshofen
  Herr Uwe Richter, Elektroarbeiten
- Fa. Konzept-L, Marktplatz 56, 92342 Freystadt
  Herr Niklas Lerzer und Herr Justin Litzelman, Bodenbelagsarbeiten und Schreinerarbeiten
- Fa. Maler und Anstreicher Metschi, Hirschenweg 1, 5640 Bad Gastein - Herr Mehmed Omerovic, Malerarbeiten und Innenarbeiten, denkmalgerechte Fensteraufarbeitung
- Fa. Holzhandel Eichenseer, Seeweg 8, 92358 Batzhausen
  Herr Alfred Eichenseher, Erdarbeiten am denkmalgeschützten Wassergraben
- Markus Severin de Groote Kaminkehrerbetrieb, St. Florian-Str. 6, 92318 Neumarkt - Herr Markus de Groote, Schornsteinfeger- und Überprüfungsarbeiten im Zusammenhang mit der Sanierung der Kamine
- Fa. objektDENKMAL, Am Ziegelanger 17. 92318 Neumarkt
  Herr Christian Bayer, denkmalgerechte Sanierung der Fassade
- Matthias Stöckl Bauunternehmen GmbH & Co. KG, Sportplatzstr. 1, 92331 Hörmannsdorf
  Herr Matthias Stöckl, Erdarbeiten im Zusammenhang mit der Sanierung des denkmalgeschützten Wassergrabens
- Pesa Blitzschutz GmbH, Am Ganslweiher 2, 92369 Sengenthal-Reichertshofen
  Herr Patrick Heindl, Errichtung der Blitzschutzanlage
- Scharpf Bau GmbH & Co. KG, Am Weiher 6, 92334 Berching
  Herr Andreas Scharpf, Baumeisterarbeiten
- Gerhard Kluy GmbH, Badstraße 63, 92318 Neumarkt
  Frau Sylvia Kluy, Heizung und Sanitär
- Fa. Regnet, Unteremmendorf 27, 85125 Kinding
  Herr Stefan Regnet, Natursteinarbeiten
- Fa. Alois Hermann, Raiffeisenstraße 6, 92358 Freihausen
  Herr Alois Hermann, Montage der Fensterläden
- Fa. Fliesen Kölbl, Bühlergasse 2, 92318 Neumarkt
  Herr Ludwig Kölbl, Fliesenarbeiten
- Fa. holz hoch 3 GmbH, Industriepark Erasbach 5, 92334 Berching
  Herr Christian Meissner, Holzarbeiten und Kücheneinbau
- SCHWARZ Computersysteme GmbH, Altenhofweg 2a, 92318 Neumarkt - Herr Michael Thumann, digitale Vernetzung
- Urban Bio GbR, Wallerweg 17, 92367 Litzlohe
  Herrn Georg Urban, Erdtransporte

Unser Dank geht auch an das Landesdenkmalamt München, Frau Kerstin Weiß, und die Untere Denkmalschutzbehörde Neumarkt, Herrn Gruber, an die Fördermittelgeber, das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege, die Bayerische Landesstiftung, den Landkreis Neumarkt, den Bezirk Oberpfalz sowie die Deutsche Stiftung Denkmalschutz.

Wir bedanken uns bei der Familie Kurzendörfer/Haslbeck. Der Architekt Kurzendörfer hat ab 1980 das Schloss vor dem Verfall gerettet und saniert. Hätte er das nicht mit großer Umsicht und Freude gemacht, hätten wir hierauf nicht mit der neuen Sanierung aufsetzen können.

Ebernso bedanken wir uns bei Herrn Karl Pruy, beim Kreisheimatpfleger, Herrn Rudolf Müller-Tribbensee, sowie für die Unterstützung des Gemeinderates Pilsach und von Herrn Andreas Truber (1. Bürgermeister).

Wir bedanken uns bei den Nachbarn Tom Heidner und Christian Krauss sowie beim Gasthof am Schloss (Fam. Heidner) für viele Hilfestellungen sowie bei allen, die uns unterstützt haben.

Die Bezirksrätin Heidi Rackl überließ uns Schriftverkehr zwischen ihrem Urgroßvater, Josef Matthäus Boegl, dem Neumarkter Tagblatt-Gründer, mit Klara Höffner, der Eigentümerin des Schlosses ab 1919 zur Entdeckung des Kaspar-Hauses-Verlieses. Vielen Dank für diese historischen Unterlagen.

Frau Resi Ehrnsperger überließ uns drei gesiegelte Originalurkunden (von 1830 bis 1835) meines dreifachen Urgroßvaters, Karl-Ernst Freiherr von Grießenbeck (1787 bis 1863), dem Besitzer des Schlosses bis 1863. Er leitete das Patrimonialgericht und hatte die Siegelrechte. Auch dafür herzlichen Dank.

Dr. Armin Frhr. von Grießenbeck mit Familie

30.000 Euro für Kaspar-Hauser-Schloss

Ein bedeutender Beitrag für den Erhalt eines geschichtsträchtigen Bauwerks: Dr. Hermann Reidel, Ortskurator Regensburg der Deutschen Stiftung Denkmalschutz (DSD), und Hans Menzl von LOTTO, überbrachten im Rahmen eines Pressetermins einen symbolischen Fördervertrag über 30.000 Euro an Freiherr Dr. Armin von Grießenbeck. Die Mittel stammen aus zahlreichen privaten Spenden sowie aus Erträgen der Lotterie Glücks-Spirale und sind zweckgebunden für die aufwendigen Fensterarbeiten am Schloss Pilsach – jenem historischen Anwesen, das weit über die Region hinaus als „Kaspar-Hauser-Schloss“ bekannt ist. Das Schloss, das mitten im Ortskern von Pilsach liegt und bereits seit dem 17. Jahrhundert mit der Familie von Grießenbeck verbunden ist, wird derzeit umfassend saniert. Dach und Elektrik mussten vollständig erneuert werden, weitere Arbeiten am historischen Mauerwerk und an der Fassade sind in Vorbereitung. „Das Dach war dringend notwendig, vieles war marode“, erklärt Dr. Grießenbeck. Während des Rundgangs durch das Schloss zeigten sich die Gäste der DSD besonders interessiert an der wechselvollen Geschichte des Gebäudes – insbesondere an dem sogenannten ‚Kaspar-Hauser-Loch‘, das bis heute Anlass zu Spekulationen gibt. Der Legende nach soll der geheimnisvolle Findling Kaspar Hauser, der 1828 in Nürnberg auftauchte, in den Räumen des Pilsacher Schlosses gefangen gehalten worden sein. Spuren dieser Geschichte finden sich bis heute im Haus, ebenso wie alte Dokumente und Urkunden der Familie von Grießenbeck, die Dr. Grießenbeck mit großem Respekt bewahrt. „Es berührt einen schon, die Unterschriften der eigenen Vorfahren in Händen zu halten“, sagt er. Der neue Schlossherr hat das Anwesen seiner Familie – nach über 200 Jahren – wieder in Familienbesitz gebracht. „Ich wäre unglücklich gewesen, wenn ich es nicht gemacht hätte“, erzählt er und erinnert sich daran, dass seinen Eltern bereits der Kauf angeboten war. Damals sei er ungefähr 15 Jahre alt gewesen, hätte aber kein wirkliches Interesse daran gehabt, obwohl er in ganz jungen Jahren in den Räumlichkeiten auch schon seinen Mittagsschlaf gehalten hatte. Besonders dankbar zeigt sich Dr. Grießenbeck für die positive Unterstützung im Ort: „Die Menschen hier sind unglaublich nett und hilfsbereit, es ist schön, wie viel Interesse und Freude uns entgegengebracht wird.“ Neben der Restaurierung verfolgt der Eigentümer ein weiteres Ziel: die Gründung eines Fördervereins für das Pilsacher Schloss, als Ideen schweben ihm kleine Veranstaltungen in den Räumlichkeiten vor, um Geschichte erlebbar zu machen und das Schloss langfristig in die Dorfgemeinschaft einzubinden. Dr. Hermann Reidel von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz betonte bei der Übergabe, dass private Initiativen wie diese ein wichtiger Bestandteil der Denkmalpflege seien. Die DSD setze sich seit 1985 als größte private Organisation in Deutschland für den Erhalt historischer Bauwerke ein – unabhängig, fachlich fundiert und mit einem ganzheitlichen Ansatz. „Wir freuen uns und sind dankbar für die Förderung“, so Dr. Grießenbeck zum Abschluss des Besuchs. „Solche Unterstützung ist nicht selbstverständlich.“ Die Bauarbeiten kämen gut voran, in den Herbstferien heißt es "Großputz", bevor die nächsten Schritte gemacht werden können, u das Pilsacher Schloss richtig zur Heimat der Familie von Grießenbeck werden zu lassen.



DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT

mit dieser Rubrik möchten wir kurz über den Zeitraum November/ Dezember 2025 informieren.

- Am 14.11. wurde nun endlich die Kreisstraße NM21 zwischen Pilsach und Litzlohe, einschließlich des langersehnten Fahrradwegs eröffnet. In der Zusammenarbeit von Gemeinde und Landkreis ist hier ein wahres Schmuckstück entstanden. Nicht nur Straße und Weg wurden hier perfekt in die Landschaft eingebettet, sondern auch die Ortschaft Wünn wurde mit neuer, breiterer Straße und mit einer größeren Verrohrung und Durchführung des Wünnbach´s als Hochwasserschutz-maßnahme wesentlich aufgewertet.
- Am 05.12. findet im Gasthaus Schuster um 14.30 Uhr wieder unsere traditionelle Senioren-Weihnachtsfeier statt. Unser Generationsmanager Benjamin Fremmer und unsere beiden Seniorenbeauftragten des Gemeinderats, Peter Nißlbeck und Hubert Lutter laden wieder alle Pilsacherinnen und Pilsacher ab 60 Jahren zum gemeinsamen und besinnlichen feiern ein.
- Am 11.12. findet die nächste und letzte Gemeinderatssitzung des Jahres statt - unsere Weihnachtssitzung. Auch in diesem Jahr wird wieder ein verdienter Bürger für sein großes Engagement in unserer Gemeinde geehrt werden.
- Am 14.12. findet auf dem Vorplatz der Grundschule, ab 14.00 Uhr wieder unser traditioneller Weihnachtsmarkt statt. Es warten wieder viele tolle Attraktionen und jede Menge Besinnliches auf Euch.
- Am 26.12 lädt der Sportverein Pilsach zur ersten Christbaumversteigerung in diesem Winter ein.

Viele Grüße,
Euer Erster Bürgermeister
Andreas Truber



Ladenfläche

ca. 250 m² in 92331 Parsberg

ab sofort zu vermieten

TOP-Lage im Gebäude
mit ACTION und Takko

Tel.-Nr. 09497/94120

SmS Kaiser
Sicherheit mit System

Am Königsweg 1
92367 Pilsach-Litzlohe
Tel.: 09189/657 20 51
Mobil: 0152/08 61 80 87
Mail: info@kaiser-sms.de
www.kaiser-sms.de

- Schließanlagen
  - mechanisch
  - mechatronisch
- Zutrittskontrolle
- Zeiterfassung
- Videoüberwachung
- Alarmanlagen
- Schlüssel-Notdienst
- Reparaturen

entspannt und schön
... vom Scheitel bis zur Sohle

Besinnliche Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins Neue Jahr

wünscht Ihnen Michaela Graf
*Kosmetikerin * Fußpflegerin * Ayurveda-Masseurin *
Wellnesstrainerin
Am Weberfeld 5, 92367 Pilsach, Tel. 0172/7500 446
www.entspannt-und-schoen.de

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

FLIESEN VOHLER
Bergstraße 1 · Laaber
92367 Pilsach
Tel. 09186/902025
Fax 09186/902027

EASY FIX HOF UND HAUS
ICH MACH FAST ALLES
(Zulassungsfrei)

Hausmeisterservice
Wittmann Marcus
Wünner Str.3
92367 Pilsach

Tel: 0176/47870226

Moderne Sanitärinstallation, altersgerechte Badsanierung, Sauna und Schwimmbad

SCHLUSS MIT STANDARD!

TOP BERATUNG

stepper
BAD + SAUNA

MEISTERBETRIEB
Im Zwiesel 3
92318 Neumarkt-Pölling
Tel.: 09181 / 43222

www.stepper-badundsauna.de



WIR WÜNSCHEN FRÖHLICHE WEIHNACHTEN

UND EIN FROHES NEUES JAHR!

INDUSTRIEPARK ERASBACH B2
92334 BERCHING
TEL: 08462 / 9424 - 0

FENSTER, TÜREN & MEHR ...

EIBNER REGNATH
PERFORMANCE TEAM

WWW.EIBNER-REGNATH.DE

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT NEUMARKT I.D.OPF.

Wahlhelfer gesucht!

Am 08.03.2026 finden in Bayern die Kommunalwahlen statt. Zur reibungslosen Durchführung von Wahlen sind Gemeinden auf engagierte Bürgerinnen und Bürger angewiesen, die in den Wahllokalen mitwirken.

Den aktiven Wahlhelferinnen und Wahlhelfern bietet sich dabei die spannende Möglichkeit, „hinter die Kulissen" von Wahlen zu blicken. Das heißt, am Morgen des Wahltags gemeinsam mit den anderen Freiwilligen im Wahllokal Arbeitsschichten einzuteilen und die Wahlkabinen, Wahlurnen und Stimmzettel vorzubereiten.

Es gibt eine Vormittags- und eine Nachmittagsschicht, auf die die Helfer sich aufteilen. Während der Schichten sind die Helfer beauftragt, die Wahlberechtigung der Wähler zu prüfen, Stimmzettel auszuteilen, Wahlkabinen und Wahlurne zu beaufsichtigen und einen ordnungsgemäßen Ablauf der Stimmabgabe sicherzustellen. Am Wahlabend um 18 Uhr finden sich alle Helfer im Wahllokal ein, um die Stimmen auszuwerten. Die Mitglieder eines Briefwahlvorstandes treffen sich am Nachmittag und bereiten die Auszählung ab 18.00 Uhr vor und beginnen dann ebenfalls mit der Auszählung.

Die Gemeinden Berngau, Pilsach und Sengenthal verfügen über ein begrenztes Reservoir an Wahlhelfern, die teilweise schon seit Jahrzehnten mitwirken, gerade für die Kommunalwahlen wird aber eine besonders große Zahl an Helfern benötigt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind also eingeladen und herzlich willkommen, zum Gelingen der Kommunalwahlen beizutragen.

Hinweise und Voraussetzungen für die Tätigkeit als Wahlhelfer
Wahlhelfer üben ein Ehrenamt aus, die Ausführenden bekleiden ein öffentliches Amt auf Zeit und sind somit Amtsträger. Sie werden von der kommunalen Wahlbehörde (= Gemeinde) bestimmt und verpflichtet. Das Ehrenamt ist eine staatsbürgerliche Pflicht, die nur aus wichtigen Gründen (z.B. Krankheit, zwingende berufliche Verhinderung, Sorge für minderjährige oder pflegebedürftige Angehörige) abgelehnt werden kann.
Ein Wahlvorstand, der in einem Wahllokal tätig ist, setzt sich zusammen aus einem Wahlvorsteher, dessen Stellvertreter, einem Schriftführer und dessen Stellvertreter mehreren Beisitzern nach Bedarf. Die Mitglieder eines Wahlvorstandes werden vor der Wahl über ihre Aufgaben geschult.
Als Wahlhelfer können Deutsche und Unionsbürger (Staatsangehörige eines EU- Mitgliedsstaats) ab 18 Jahren tätig sein.
Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, melden Sie sich bitte in der Verwaltungsgemeinschaft Neumarkt i.d.OPf. bei Herrn Meier. Tel.: 09181/2912-105 / mailto:j.meier@vg-neumarkt.de. Oder auch gerne Online über den Link
https://vg-neumarkt.de/rathaus-online/#wahlamt

Einführung Funktions-eMail-Postfächern

Im Zuge der organisatorischen Weiterentwicklung wurden in der VG **Funktions-eMail-Adressen** eingeführt, um eine schnellere und gezieltere Bearbeitung Ihrer Anliegen zu gewährleisten. Sie finden die folgenden Adressen auch auf unserer Homepage:

Funktions-eMail-Adresse	für	09181/2912-Durchwahl:
ewo@vg-neumarkt.de	Anliegen an das Einwohnermelde- und Gewerbeamt sowie das Passwesen	-902
rentenstelle@vg-neumarkt.de	Rentenangelegenheiten	-101
personal@vg-neumarkt.de	Anliegen an die Personalabteilung	-132 -147
bewerbung@vg-neumarkt.de	eingehende Bewerbungen	-132 -147
finanzen@vg-neumarkt.de	Anliegen an die Finanzverwaltung zu Steuern, Gebühren, Mieten und Pachten	-903
rechnung@vg-neumarkt.de	ausschließlich für eingehende Rechnung	-903
bauamt@vg-neumarkt.de	Anliegen zu Bauanträgen, Bauleitplänen, Erschließungsbeiträgen, Naturschutz und Wasserrecht	-904
gastschulantrag@vg-neumarkt.de	Gastschulanträge	-136
kinderbetreuung@vg-neumarkt.de	Anliegen zur Kinderbetreuung	-129
standesamt@vg-neumarkt.de	Anliegen an das Standes- und Ordnungsamt	-105 -106
verkehr@vg-neumarkt.de	verkehrsrechtliche Anordnungen	-105 -106

Für den **direkten Kontakt zum Bürgermeister** stehen nun die folgenden Adressen zur Verfügung:

berngau@vg-neumarkt.de	BGM Thomas Meier	-124
pilsach@vg-neumarkt.de	BGM Andreas Truber	-126
sengenthal@vg-neumarkt.de	BGM Werner Brandenburger	-155

Die bekannten Adressen für Beiträge zu den **Mitteilungsblättern** der einzelnen Gemeinden bleiben weiterhin bestehen:
mtb.sengenthal@vg-neumarkt.de
mtb.berngau@vg-neumarkt.de
mtb@pilsach.de

Für **allgemeine Anfragen und Anliegen** steht weiterhin die **info@vg-neumarkt.de** zur Verfügung.

WIR SIND NM-ARGE 10!

NM | Arge 10
Der östliche Landkreis – Eine starke Allianz!

LIEBE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER

nach erfolgreicher Umsetzung von zwölf Kleinprojekten in diesem Jahr, hat der Aufruf zur Einreichung von Förderanfragen für Projekte im Jahr 2026 begonnen. Für diese stehen im ILE-Gebiet wieder 75.000 Euro Fördergelder zur Verfügung.
Für Ideen und Fragen kommen Sie gerne auf uns zu!

Ihr Team der ILE NM-Arge 10



KONTAKT: LISA POLL
Umsetzungsmanagement
E-Mail: info@nm-arge10.de
Telefon: 09186/9099579

Einreichung von Förderanfragen für Kleinprojekte –

Wer kann eine Förderung beantragen?

Nahezu jeder im Gebiet der ILE NM-Arge 10 - egal ob Verein, Privatperson, Unternehmen oder eine Mitgliedskommune. Wichtig ist jedoch, dass die Kleinprojektträger über ausreichend Mittel verfügen, da der Zuschuss erst nach Abschluss der Projekte und nach Prüfung des Durchführungsnachweises ausbezahlt werden kann.

In welcher **Höhe** liegt die Förderung?

Mit dem Regionalbudget können Kleinprojekte, deren Gesamtkosten sich auf max. 20.000 EUR belaufen und die der Aufwertung des Ländlichen Raums dienen, gefördert werden. Die Kosten für das Kleinprojekt werden mit einem Fördersatz von bis zu 80%, maximal mit 10.000 EUR bezuschusst.

Antragstellung bis zum 15.01.2026

Weitere Infos unter **www.nm-arge10.de/projekte/regionalbudget**

Hinweis: Das Regionalbudget wird durch Mittel des Bundes und des Freistaates Bayern im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GAK) gefördert.

Gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

Berg Breitenbrunn Dietfurt Hohenfels Lauterhofen Lupburg Parsberg Pilsach Seubersdorf Velburg

WT	Datum	Uhrzeit	Verantaltung	Veranstalter	Veranstaltungort
2026	**JANUAR**				
Fr	02.01.2026	19:00	Christbaumversteigerung	FF Dietkirchen	Bistro Niederhofen
Sa	03.01.2026	19:30	Christbaumversteigerung	FF Pfeffertshofen	Gasthof zum Hirschen
Mo	05.01.2026	19:00	Christbaumversteigerung	Schützenverein Pilsach	Schützenhaus Pilsach
Mo	05.01.2026	19:30	Christbaumversteigerung	DJK SV Litzlohe	Sportheim Litzlohe
Fr	09.01.2026	19:00	Jahreshauptversammlung	FF Dietkirchen	Bistro Niederhofen
Fr	09.01.2026	19:15	Dank-Abend	Pfarrei Litzlohe	Pfarrheim Litzlohe
Sa	10.01.2026	04:30	Tagesskifahrt	DJK SV Litzlohe	
Fr	16.01.2026	19:30	Jahreshauptversammlung	Schützenverein Pilsach	Schützenhaus Pilsach
Sa	17.01.2026	20:00	Festdamenparty	Festdamen Pilsach	Feuerwerhaus Pilsach
Fr	23.01.2026	19:30	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen	FF Pfeffertshofen	Gasthof zum Hirschen
Sa	24.01.2026		Faschingsball	FF Laaber	Feuerwehrhaus Laaber
Fr	30.01.2026	19:00	Sitzweil	OGV Pilsach	Ischhofen
Sa	31.01.2026	14:00	Faschingszug Pfeffertshofen	Kirwaleid Pfeffertshofen	Pfeffertshofen
Sa	31.01.2026	14:00	Minimeisterschaften Tischtennis	DJK SV Pilsach	Sporthalle
2026	**FEBRUAR**				
Fr	06.02.2026	15:00 / 19:00	Kinder- und Wirthausfasching	DJK SV Pilsach	Gasthaus Schuster
Sa	07.02.2026	19:30	Jahreshauptversammlung	SKK Pilsach	Gasthaus Siegert
Do	12.02.2026	19:00	Faschingsball	Schützenverein Pilsach	Schützenhaus Pilsach
Fr	13.02.2026	14:00	Seniorenfasching	Gemeinde Pilsach	Gasthaus Schuster
Di	17.02.2026	14:00	Schafkopfrennen	Schützenverein Pilsach	Schützenhaus Pilsach
Mi	18.02.2026	11:00	Fischgrillen	SKK Pilsach	Gasthaus Siegert
Sa	21.02.2026	19:30	Jahreshauptversammlung	FF Pilsach	Feuerwehrhaus Pilsach
Fr	27.02.2026	19:00	Jahreshauptversammlung	DJK SV Pilsach	Gasthaus Schuster
Sa	28.02.2026	19:30	Jahreshauptversammlung	OGV Pilsach	Gasthaus am Schloss
2026	**MÄRZ**				
Fr	06.03.2026	19:30	Jahreshauptversammlung	DJK SV Litzlohe	Sportheim Litzlohe
Sa	07.03.2026	19:30	Starkbierfest	FF Pilsach	Gasthaus Siegert
So	08.03.2026	11:00	Fastenessen	Pfarrei Litzlohe	Pfarrheim Litzlohe
Do	12.03.2026		Palmbüschel binden	Pfarrei Litzlohe	Pfarrheim Litzlohe
Fr	13.03.2026	19:30	Jahreshauptversammlung	FF Litzlohe	Sportheim Litzlohe
Fr	13.03.2026		Jahreshauptversammlung	Bayern Bazis	Gasthaus Schuster
Di	17.03.2026		Palmbüschel binden	Pfarrei Litzlohe	Pfarrheim Litzlohe
Sa	28.03.2026		Jahreshauptversammlung	FF Laaber	Feuerwehrhaus Laaber
2026	**APRIL**				
Di-Do	07. - 09.04.2026		SSV Jahn Regensbrug Fußballschule	DJK SV Pilsach	Sportplatz Pilsach
Sa	11.04.2026		Rama Dama	FF Pilsach / Gemeinde Pilsach	Feuerwehrhaus Pilsach
Di	14.04.2026	18:00	KAG-Treffen	Bücherei Pilsach	Aula Grundschule Pilsach
So	19.04.2026		Gewerbeschau Pilsach	Gemeinde Pilsach	Sportplatz DJK SV Pilsach
So	26.04.2026		Erstkommunion		
2026	**MAI**				
Di	05.05.2026		Bittgang nach Eispertshofen	Pfarrei Litzlohe	
Sa	09.05.2026		Bittgang nach Trautmannshofen	Pfarrei Litzlohe	
Sa	09.05.2026	19:00	Bergfest	Schützenverein Pilsach	Schützenhaus Pilsach
So	10.05.2026		Ausweichtermin Gewerbeschau		
Mi	13.05.2026	19:00	Kirwa WarmUp	Kirwaverein Pilsach	Gasthaus Siegert
Do	14.05.2026	14:00	Vatertagsfest	FF Pfeffertshofen	Dorfhalle
Do	14.05.2026	15:30	Vatertagsfest	FF Dietkirchen	Niederhofen
Sa	23.05.2026		Firmung	Pfarrverband Pilsach-Oberwiesenacker	Habsberg
So	31.05.2026		Maiandacht mit anschließender Maibowle	Pfarrei Litzlohe	Kirche und Pfarrgarten Litzlohe
2026	**JUNI**				
Do	04.06.2026	11:00	Grillfest	FF Pilsach	Feuerwehrhaus Pilsach
Fr-So	05. - 07.06.2026		Pfingstturnier	DJK SV Pilsach/Litzlohe	Sportplatz Litzlohe
Sa	13.06.2026	19:00	Saisonabschlussfeier & Helferessen	Schützenverein Pilsach	Schützenhaus Pilsach
Fr	19.06.2026	19:00	Sonnwendfeier Ersatztermin bei schlechter Witterung: 26.06.2026	FF Dietkirchen	Am Steingrün bei Dietkirchen
Sa-Mo	20.06 - 22.06.2026		Kirwa Pfeffertshofen	Kirwaleid Pfeffertshofen	Dorfhalle Pfeffertshofen
Fr	26.06.2026	18:00	Vorkirwa	DJK SV Pilsach	Gasthaus Schuster
Sa-Mo	27. - 29.06.2026		Kirwa Pilsach	Kirwaverein Pilsach	Gasthaus Siegert
2026	**JULI**				
Sa	04.07.2026	14:30	Sommerserenade	Männerchor Pilsach	Schulhof der Grundschule Pilsach
Fr	10.07.2026	14:00	Schulfest / Jubiläum 20 Jahre Föderverein	Föderverein GS Pilsach	Grundschule Pilsach
Sa-So	11. - 12.07.2026		Vereinsausflug	OGV Pilsach	
Fr	17.07.2026		Ausweichtermin Schulfest	Förderverein GS Pilsach	Grundschule Pilsach
Fr-So	17. - 19.07.2026		Grottenfest Laaber	KLJB Laaber	Grotte Laaber
So	19.07.2026	10:00	(Gottesdienst) + Pfarrfest Litzlohe	Pfarrei Litzlohe	Pfarrgarten Litzlohe
Fr-So	24. - 26.07.2026		130 Jahre FF Pilsach	FF Pilsach	Schusterwiese
Fr	31.07.2026	11:00	Kirwa Freitag	DJK SV Litzlohe	Sportheim Litzlohe
2026	**AUGUST**				
Sa-Mo	01.08. - 03.08.2026		Kirwa Litzlohe	KLJB Litzlohe	KLJB Litzlohe
So	23.08.2026	15:00	Radiessen	OGV Pilsach	Pfarrheim Pilsach
2026	**SEPTEMBER**				
Sa	12.09.2026	17:00	Backofenfest	FF Litzlohe	Feuerwehrhaus Litzlohe
Fr	18.09.2026	18:30	Helferessen Ferienprogramm	Gemeinde Pilsach	Gasthaus Schuster
2026	**OKTOBER**				
Fr	02.10.2026	19:00	Irischer Abend	DJK SV Litzlohe	Sportheim
Mo	05.10.2026	19:00	Terminabsprache	Gemeinde Pilsach	Gasthaus Siegert
Sa	10.10.2026	19:00	Königsfeier	Schützenverein Pilsach	Gasthof am Schloss
So	18.10.2026	17:00	Allerweltskirwa	DJK SV Pilsach	Gasthaus Schuster
Fr	23.10.2026	19:00	Helferessen OGV	OGV Pilsach	
Sa	24.10.2026	19:30	Kameradschaftsabend	FF Pilsach	Feuerwehrhaus Pilsach

WT	Datum	Uhrzeit	Verantaltung	Veranstalter	Veranstaltungort
Sa	24.10.2026		Schafkopfrennen	FF Laaber	Feuerwehrhaus Laaber
So	25.10.2026	14:00	Tag der offenen Tür	Bücherei Pilsach	Bücherei Pilsach
Sa	31.10.2026	19:00	Jahreshauptversammlung	Kirwaverein Pilsach	Gasthaus Siegert
2026	**NOVEMBER**				
Sa	07.11.2026		Weinfest	FF Laaber	Feuerwehrhaus Laaber
Fr	13.11.2026	19:00	Jahresabschlussfeier	OGV Pilsach	Gasthaus Schuster
So	15.11.2026	19:00	Jahreshauptversammlung	SKK Laaber	Gasthaus Kerschensteiner
Fr	20.11.2026	19:00	Wirtshaus Musi	DJK SV Pilsach	Gasthaus Schuster
Fr	27.11.2026	19:00	Jahresabschluss	Bayern Bazis	Gasthaus Schuster
Sa	28.11.2026	16:00	Adventsmarkt	Merz´n	Gasthaus Siegert
Sa	28.11.2026	20:00	Christbaumanzünden	Gemeinde Pilsach	Donauer Platz
So	29.11.2026	18:00	Schafkopfrennen	DJK SV Pilsach	Gasthaus Schuster
2026	**DEZEMBER**				
Di	01.12.2026		Seniorennachmittag	Pfarrei Litzlohe	Pfarrheim Litzlohe
Fr	04.12.2026		Nikolaus Hausbesuche	KLJB Laaber	
Sa	05.12.2025		Weihnachtsfeier	SKK Pilsach	Gasthaus Schuster
So	06.12.2025	16:00	Nikolausbesuch	KLJB Laaber	Pfarrheim Laaber
Sa/So	12. / 13.12.2026		Weihnachtsmarkt Pilsach	Gemeinde Pilsach	Schule Pilsach
Sa	19.12.2026	17:30	Christbaumkugelschießen und Weihnachtsfeier	Schützenverein Pilsach	Schützenhaus Pilsach
So	20.12.2026		Ausflug zum Christkindlmarkt	Bayern Bazis	
Do	24.12.2026		Glühweinverkauf nach der Christmette	KLJB Laaber	Pfarrheim Laaber
Sa	26.12.2026	19:00	Christbaumversteigerung	DJK SV Pilsach	Gasthaus Schuster
Fr-So	25. - 27.12.2026		Kirwa Dietkirchen		
Sa-Mo	26. - 28.12.2026		Kirwa Laaber		Gasthaus Kerschensteiner
2027	**VORSCHAU**				
2027	**JANUAR**				
Di	05.01.2027	19:30	Christbaumversteigerung	FF Litzlohe + SKK Litzlohe	Sprotheim
Di	05.01.2027	19:00	Christbaumversteigerung	Schützenverein Pilsach	Schützenhaus Pilsach
Fr	08.01.2027	19:00	Christbaumversteigerung	KLJB Laaber	Bistro Niederhofen
Fr	15.01.2027	19:30	Jahreshauptversammlung	Schützenverein Pilsach	Schützenhaus Pilsach
Fr	15.01.2027	19:00	Jahreshauptversammlung	FF Dietkirchen	Bistro Niederhofen
Do	22.01.2027	19:30	Jahreshauptversammlung	FF Pfeffertshofen	Gasthaus zum Hirschen
Fr	23.01.2027	14:00	Faschingszug Pfeffertshofen	Kirwaleid Pfeffertshofen	Pfeffertshofen
Fr	29.01.2027	19:00	Sitzweil	OGV Pilsach	Ischhofen
2027	**FEBRUAR**				
Do	04.02.2027	19:00	Faschingsball	Schützenverein Pilsach	Schützenhaus Pilsach
Di	09.02.2027	14:00	Schafkopfrennen	Schützenverein Pilsach	Schützenhaus Pilsach
Sa	13.02.2027	19:30	Jahreshauptversammlung	FF Pilsach	Feuerwehrhaus Pilsach
Sa	27.02.2027	19:30	Starkbierfest	FF Pilsach	Gasthaus Siegert
2027	**MÄRZ**				
Fr	12.03.2027	19:00	Jahreshauptversammlung	Bayern Bazis	Gasthaus Schuster
Sa	13.03.2027	19:30	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen	OGV Pilsach	Gasthof am Schloss
2027	**APRIL**				
2027	**MAI**				
2027	**JUNI**				
Sa-Mo	26.06. - 28.06.2027		Kirwa Pfeffertshofen	Kirwaleid Pfeffertshofen	Dorfhalle Pfeffertshofen
2027	**JULI**				
2027	**AUGUST**				
2027	**SEPTEMBER**				
2027	**OKTOBER**				
2027	**NOVEMBER**				
2027	**DEZEMBER**				

Änderungen in der Vereinsvorstandschaft bitte melden!
Änderungen in der Vereinsvorstandschaft sowie bei Terminverschiebungen oder Absagen von Veranstaltungen bitten wir um Mitteilung an die Verwaltungsgemeinschaft unter Tel. 09181/2912-126 oder per E-Mail an lang@vg-neumarkt.de.
Allgemeine E-Mail-Vereinskontaktadresse Empfehlenswert ist das Anlegen einer allgemeinen Vereins-Mailadresse - z. B. vorstand@vereinXY.de. So können die dort eingehenden Mails automatisiert an die zuständigen Ansprechpartner weitergeleitet werden. Wechselt der zuständige Vereinsansprechpartner, werden die E-Mails trotzdem weiterhin zugestellt - unabhängig davon, wer mit der Aufgabe betraut ist. Somit ist die ständige Erreichbarkeit des Vereins gewährleistet. Zudem erleichtert sich die Pflege der Vereins-Kontaktliste sowie der Vereins-Webseite und Sie halten auch die gesetzlichen Datenschutzvorgaben ein.

Datenschutzrechtliche Einwilligung
In diesem Zusammenhang möchten wir auf Folgendes hinweisen: Bei Übermittlung der Daten von Privatpersonen (Name, Telefonnummern, Mail, etc.) gehen wir davon aus, dass die Vereine die erforderliche datenschutzrechtliche Einwilligung des betreffenden Mitglieds für die Listung und Weiterleitung an andere Ortsvereine zum Zweck der Veranstaltungsorganisation eingeholt haben.

„Betreuertag 2025“
Der Arbeitskreis „Gemeinsam Betreuen“ bestehend aus der Betreuungsstelle im Landratsamt Neumarkt und den Betreuungsvereinen „Die Brücke e. V.“ und Caritas-Kreisstelle Neumarkt, informiert bei einer Veranstaltung am Freitag, 14. November 2025 um 14.00 Uhr in der Aula des Landratsamtes zu den Themen „Schwerbehindertenrecht“ und Pflegeversicherung“.
Als Referenten stehen Herr Horst Günzel vom Zentrum Bayern Familie und Soziales, Direktion Mittelfranken und Herr Werner Kirsch, AOK Bayern Direktion Neumarkt zur Verfügung. Aus organisatorischen Gründen wird eine Anmeldung bei der Betreuungsstelle im Landratsamt Neumarkt bis 31.10.2025 erbeten unter:
Telefon 09181/470 1281 oder E-Mail betreuertag@landkreis-neumarkt.de

ABFALLWIRTSCHAFT 2025

Firma Edenharder GmbH
Josef-Edenharder-Straße 2, 92367 Pilsach
Kontakt: 09181/4763-0
info@edenharder.com, www.edenharder.com

RESTMÜLLABFUHR

Bei diesen Terminen sind alle Feiertagsverschiebungen mit berücksichtigt

Tour 9 - Montag, ungerade Kalenderwoche
Ortsteile Ammelhofen, Bräunertshof, Danlohe, Diemühle, Eispertshofen, Inzenhof, Klosterhof, Langenmühle, Litzlohe, Oberried, Pfeffertshofen, Raschhof, Schneemühle, Tartsberg, Unterried, Wimmersdorf, Wünn, Josef-Edenharder-Straße

Dezember
15. | 29.

Tour 24 - Montag, gerade Kalenderwoche
Ortsteile Dietkirchen, Habertshofen, Niederhofen

Dezember
8. | 20.

Tour 26 - Mittwoch, gerade Kalenderwoche
Ortsteile Anzenhofen, Eschertshofen, Giggling, Hilzhofen, Laaber, Waldeck

Dezember
10. | 22.

Tour 38 - Mittwoch, gerade Kalenderwoche
Ortsteile Pilsach, Bernthal

Dezember
10. | 23.

GELBER WERTSTOFFSACK

Bezirk 69
Bräunertshof, Oberried, Unterried

Dezember
10. | 23.

Bezirk 71
Ammelhofen, Anzenhofen, Dietkirchen, Eschertshofen, Giggling, Habertshofen, Hilzhofen, Laaber, Niederhofen, Pfeffertshofen, Tartsberg, Waldeck

Dezember
11. | 23.

Bezirk 72
Bernthal, Danlohe, Diemühle, Eispertshofen, Inzenhof, Klosterhof, Langenmühle, Litzlohe, Pilsach, Raschhof, Schneemühle, Wimmersdorf, Wünn, Josef-Edenharder-Straße

Dezember
11. | 27.

PAPIERTONNE

Bezirk 27
Bräunertshof, Oberried, Unterried, Waldeck

Dez.
11.

Bezirk 28
Ammelhofen, Anzenhofen, Bernthal, Danlohe, Diemühle, Dietkirchen, Eispertshofen, Eschertshofen, Giggling, Habertshofen, Hilzhofen, Inzenhof, Klosterhof, Laaber, Langenmühle, Litzlohe, Niederhofen, Pilsach, Pfeffertshofen, Raschhof, Schneemühle, Tartsberg, Wimmersdorf, Wünn, Josef-Edenharder-Straße

Dez.
11.

Bezirk 43
Dietkirchen, Eschertshofen, Habertshofen, Hilzhofen, Niederhofen

Dez.
10.

BIOMÜLLABFUHR

Dienstag – wöchentliche Abfuhr
OT Pilsach

Feiertagsbedingte Verlegungen der Biomüllabfuhr

Weihnachtsfeiertage	Di, 23.12.2025 - vorverlegt auf Sa, 20.12.
Silvester	Di, 30.12.2025 - vorverlegt auf Mo, 29.12.

Bitte stellen Sie die Biotonnen und Biosäcke am Abfuhrtag um 6.00 Uhr zur Leerung bereit.

SPERRMÜLLABFUHR

Die Sperrmüllabfuhr im gesamten Landkreis führt die
Firma Edenharder GmbH durch.
Josef-Edenharder-Straße 2, 92367 Pilsach
Kontakt: 09181/4763-0
info@edenharder.com, www.edenharder.com

Sperrmüll wird nur nach Anmeldung abgeholt.
Sie können Ihren Sperrmüll bis zu **vier Mal im Jahr** zur kostenlosen Abfuhr anmelden.

Sperrmüllanmeldung per Post

Bei Anmeldung mit der Sperrmüllkarte teilt Ihnen die Firma Edenharder den Abholtermin mit der Rückantwortkarte mit.

Sperrmüllanmeldung online

Die Online Sperrmüllanmeldung können Sie auf folgender Homepage erledigen: http://www.edenharder.com
Bei der Online Anmeldung wird Ihnen der Abholtermin per E-Mail mitgeteilt. Bitte überprüfen Sie deshalb regelmäßig Ihr E-Mail-Postfach.

WICHTIG:

- Für die Anmeldung benötigen Sie Ihre Müllmarkennummer! Die Müllmarke gilt seit 2016 dauerhaft.
- Nur die angemeldeten Gegenstände werden abgeholt. Pro Anmeldung werden nur 3 m³ entsorgt.
- Bitte stellen Sie holzigen Sperrmüll getrennt vom anderen Sperrmüll zur Abholung bereit.
- Der angemeldete Sperrmüll wird frühestens 6 Wochen nach Anmeldung abgeholt.

Gemeinsame Weihnachtsfeier der Kinder- und Jugendtreffs

Am Dienstag, den 9. Dezember findet von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr die gemeinsame Weihnachtsfeier des Kindertreffs sowie der Jugendtreffs Laaber, Litzlohe und Pilsach im Schützenhaus Pilsach statt. Die Besucher der Treffs sind zur gemeinsamen Feier herzlich eingeladen und erhalten eine kleine Pizza und ein Getränk. Außerdem hat der Nikolaus eine kleine Überraschung abgegeben.







WhatsApp Gruppe für Kinder & Jugendliche

Alle Neuigkeiten, Infos zu Veranstaltungen und Aktionen für den Nachwuchs der Gemeinde gibt es ab sofort in der WhatsApp-Gruppe „Jugend Pilsach“. Einfach den untenstehenden Code im Handy scannen, der Gruppe beitreten und den vollen Vor- und Familiennamen eingeben. Euer Generationen Manager Benjamin Fremmer freut sich auf den Austausch mit euch.

Halloweenfeier hat stattgefunden

Die Gäste der Jugendtreffs Laaber, Litzlohe und Pilsach haben sich zur gemeinsamen Halloweenfeier im Sportheim in Litzlohe getroffen. An der ersten gemeinsamen Feier der drei Treffs haben ca. 30 Kinder und Jugendliche teilgenommen und sich neben Spielen und der Kostümprämierung auch die ein oder andere gruselige Leckerei schmecken lassen.



Ausflug zum Bowling in den Herbstferien

20 Kinder und Jugendliche aus der Gemeinde Pilsach haben sich in Velburg zum Bowling getroffen. Auf drei Bahnen zeigten sie ihr Können und warfen auch den ein oder anderen Strike. Nach eineinhalb Stunden Bowling wurde erstmal ordentlich gegessen. Manche hatten danach immer noch Energie, die sie am Flipper oder am Air-Hockey-Tisch einsetzten.



Bei Fragen dürft ihr euch gerne melden bei
Monika Liebchen
09181 2912446

Benjamin Fremmer
gm@pilsach.de
0170 4136399

Oder ihr kommt zu den Öffnungszeiten des Kindertreff im alten Sportheim in Pilsach einfach vorbei.

KIRCHENNACHRICHTEN

Pfarrei Pilsach

Kinderwortgottesdienst

Unter dem Motto „Wir feiern heut ein Fest - Tag der offenen Tür“ der Pfarr- und Gemeindebücherei Pilsach, stand der Kinderwortgottesdienst in der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Pilsach. Zunächst durften die Kinder einen Altar gestalten mit Tuch, Kreuz, Kerze und Bibel. Pater Ryszard Kubiszyn erzählte den Kindern, dass Lesen lernen sehr wichtig ist und die Bibel ein Wegweiser des christlichen Lebens sei. Das Organisationsteam mit Veronika Biebl, Kathrin Illmann, Stefanie Obermeier und Theresia Renner erklärten den kleinen Gottesdienstbesuchern, was in der Bücherei alles gemacht wird, wie z.B. Bücher ausleihen. Dabei erfuhren die aufmerksamen Zuhörer, dass in den Büchern vieles steht, unter anderem Geschichten und Märchen. Es gibt auch ein Buch über den lieben Gott und Jesus – die Bibel. Das Organisationsteam erzählte eine Geschichte aus der Bibel von der Arche Noah. Die Kinder durften aus Legosteinen ein Boot bauen und Tierfiguren drapieren. Gott befahl Noah mit den Tieren in die Arche zu gehen. Mit Begeisterung legten die Kleinen Tierfiguren auf das Boot. Danach erfuhren die Teilnehmer, dass es stark zu regnen anfing und Gott die Bewohner der Arche beschützte. Als es wieder trocken war, verließen sie die Arche. Dabei bot sich für die Kleinen die Gelegenheit, die Tiere aus dem Boot nehmen. Ebenso wurde ein Regenbogen aufgestellt, den Noah nach seiner Odyssee gesehen hat. Bei den Fürbitten dankten die Kinder mit Pater Ryszard, dass Gott Noah gerettet hat und auch auf sie aufpasst. Sie baten den himmlischen Vater ihnen den Mut wie Noah zu schenken, um schwere Zeiten zu überstehen, einen festen Glauben und Vertrauen in Gott zu haben sowie die Liebe Gottes in die Welt zu tragen. Es wurden rhythmische Lieder gesungen, die Veronika Biebl mit der Gitarre musikalisch begleitete. Zum Abschluss erhielt jedes Kind einen Aufkleber mit einem kleinen Regenbogen.



Nachbarschaftshilfe Pilsach
Hilfe im Notfall von Haus zu Haus

**Sie brauchen Hilfe?
Wir sind für Sie da!
0170/3370045**

KITA- UND KINDERGARTENNACHRICHTEN

Kindergarten St. Johannes in Pilsach

Laternenumzug

Wir starteten unseren Laternenumzug bei der Feuerwehr Pilsach, danach ging es weiter zum Donauer Platz. Beim Gasthaus Siegert gab es eine Andacht mit Martinsspiel und Laternentanz. Anschließend zogen wir zum Kräutergarten weiter. An allen Haltepunkten sangen wir Laternen- und Martinslieder. Unterstützt wurden wir dabei von der Blaskapelle Pilsach. Zurück im Kindergarten stärkten wir uns mit Lebkuchen, Plätzchen und Leberkässemmeln, Kinderpunsch und Glühwein. Vielen Dank an alle Helferinnen und Helfern für Auf- und Abbau, Spenden, an die Blaskapelle für die tolle musikalische Begleitung, an die Feuerwehr, die uns beim Umzug begleitet und die Straßen gesperrt haben und an das Gasthaus Siegert, das wir dort wieder unsere Andacht abhalten durften. Vielen Dank!!

Weihnachtsferien

Unsere Kita ist in vom 22.12.2025 – 04.01.2026 geschlossen.

Anmeldung

Die Neuanmeldung für das Kitajahr 2026/2027 findet am 24.01.2026 (Samstag) von 14.30 – 16.00 Uhr statt.



UNTERSTÜTZUNG GESUCHT!

Wir sind eine Kita mit tollen Kindern und engagierten Erzieherinnen. Daher wünschen wir uns auch ein schönes und gepflegtes Haus. Vieles tun wir selber dazu- aber alles können und schaffen wir nicht alleine - darum suchen wir DICH - wenn möglich ab 01. November 2025.

Es handelt sich um ein Beschäftigungsverhältnis als Mini-Job.

Für Rückfragen – sehen Sie im nebenstehenden Kästchen die Kontakte.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf ☺

Die Donauer Kita St. Johannes in Pilsach sucht eine Reinigungskraft.

Folgende Arbeiten sollten erledigt werden:

Tägliche Reinigung eines Gruppenraums mit Garderobe und Waschraum

1 Std. täglich bei freier Zeiteinteilung – möglich ab 14:30 Uhr

BITTE MELDEN SIE SICH BEI:

Donauer Kita, Fr. Pickel
09181/44709
****
Donauer Kita, Fr. Dengler
09181/5330031
****

Waldkindergärten „Mutige Igel“ und „Schlaue Füchse“

In den beiden Waldkindergärten wurde das St. Martinsfest gefeiert. Getroffen wurde sich in Laaber am 10.11. und in Litzlohe am 11.11. zunächst in der Kirche, wo Pfarrer Thomas Eholzer einen kurzen Wortgottesdienst hielt, und die Kindergartenkinder das Martinsspiel aufführten. Auch in der heutigen Zeit ist es wichtig an andere Menschen zu denken und Dinge zu teilen. Diese müssen nicht immer von materiellem Wert sein. So kann man auch seine Zeit, seine Liebe oder seine Zuneigung teilen und für seine Mitmenschen da sein. Im Anschluss an den Wortgottesdienst führten die Kindergartenkinder einen Lichtertanz vor und zogen dann mit ihren Laternen durch die jeweiligen Dörfer. Der Elternbeirat und die Eltern der Waldkindergärten bereiten im Anschluss noch warme Getränke und eine Kleinigkeit zu Essen vor, so dass das Martinsfest noch gemütlich um das Feuer ausklingen konnte.







Wir laden alle herzlich zur Waldweihnacht nach Laaber am 20.12.2025 um 16.30 Uhr ein. Treffpunkt ist am Dorfplatz bei der Kirche, wo wir uns gemeinsam auf den Weg machen die Weihnacht zu erleben.

Am 09.01.2026 sind alle Interessierten wieder zu unserem "Tag der offenen Tür" in die Waldkindergärten eingeladen. Wir starten um 14.00 Uhr. Bis 16.00 Uhr können die Waldkindergärten in Laaber sowie Litzlohe besichtigt werden. Gerne beantworten wir Ihre Fragen über den Alltag und die Konzeption der jeweiligen Kita.

GRUNDSCHULE PILSACH

Weihnachtsgeschenke für den Seniorennachmittag

Die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Pilsach haben für den vorweihnachtlichen Seniorennachmittag liebevolle Weihnachtsgeschenke gebastelt. Mit ihren kleinen Kunstwerken möchten sie den Seniorinnen und Senioren eine besondere Freude in der Adventszeit bereiten.



FÜR UNSERE SENIOREN

Rückmeldung zu Seniorencafé erbeten

Angehörige der Generation 60 plus, die an regelmäßigen Treffen bei Kaffee und Kuchen, zum Kartenspielen oder einfach nur zum Ratschen Interesse haben, werden um Rückmeldung unter 0170/4136399 oder gm@pilsach.de gebeten. Es soll abgefragt werden, ob Interesse an einem solchen Seniorencafé besteht, in welchen Abständen und an welchen Terminen es stattfinden soll. Möglich wäre es beispielsweise einmal monatlich Mittwoch oder Donnerstag nachmittags im Gasthaus Schuster oder im Wechsel auch in anderen Ortsteilen. Es soll sich aber nach dem Bedarf gerichtet werden, deshalb die Bitte um Rückmeldung.

Vorweihnachtliches Seniorentreffen der Gemeinde Pilsach

Herzliche Einladung an alle Bürger der Gemeinde Pilsach zum adventlichen Seniorennachmittag am Freitag, den 05.12.25 von 14:30 bis 17:00 Uhr im Gasthaus Schuster in Pilsach.
„Amoi wieder zammakumma, a bisserl plaudern und vielleicht schaut des Christkind mit seine Engel a vorbei!
Bei an Kaffee und Kuacha miteinand a weng singa, vü lacha und nebenbei die oane oder andre Gschicht – grod schee wird’s, a Halbe Bier gibt’s freile a.“
Ja is denn scho wieder soweit?
Auf Euer Kommen freuen sich die Beauftragten und Helfer der Gemeinde Pilsach.

AUS DEN BÜCHEREIEN

Bücherei Pilsach

Besucher begeistert vom Heimatnachmittag

Zu einem besonderen Heimatnachmittag luden die Gemeinde und die Bücherei Pilsach am vergangenen Wochenende in die Aula der Grundschule ein – und mehr als 60 Gäste folgten der Einladung. Bei Kaffee und leckeren, selbstgemachten Kuchen, vorbereitet und ausgeschenkt vom engagierten Büchereiteam, erlebten die Besucherinnen und Besucher einen abwechslungsreichen, warmherzigen Nachmittag rund um Geschichten und alten Erlebnissen aus der Gemeinde. Unter den Gästen befanden sich auch der Zweite Bürgermeister Stefan Heß sowie die Dritte Bürgermeisterin Ulrike Nißlbeck. Das Programm wurde von der Bücherei gemeinsam mit Gemeinderat Peter Nißlbeck und dem Generationenmanager Benjamin Fremmer zusammengestellt. Vorgelesen wurde aus mehreren Büchern, die natürlich auch in der Bücherei ausgeliehen werden können – darunter die Lebensbeschreibung des Straßenaufsehers Johann Gammerl aus Laaber, verfasst von seinem Ururenkel Ehbauer, sowie im heimischen Dialekt geschriebene Kurzgedichte. Ein Beitrag aus der Litzloher Chronik über Eispertshofen führte die Zuhörer zudem weiter in die Ortsgeschichte der Region. Für einen besonderen Einblick in lokale Historie sorgte Kreisheimatpfleger Rudi Bayerl, der unter anderem über die schwarze und die rote Marter im Grafenbucher Forst bei Litzlohe berichtete. Heitere Momente brachte Karl Pruy ein, der das Publikum beispielsweise mit einem selbst verfassten Gedicht zum Schmunzeln brachte. Den Abschluss bildeten ein Sketch über den sogenannten Enkeltrick sowie ein gemeinsam gesungenes Lied, das die gemütliche Atmosphäre des Nachmittags abrundete. Der große Zuspruch und der herzliche Applaus zeigten, wie sehr die Gäste diesen Nachmittag schätzten und dabei Erinnerungen aus ihrer Heimat und auch Neues über die Gemeinde erfahren konnten – viele wünschten sich vor Ort sogar schon eine Wiederholung. Als kleine Aufmerksamkeit erhielt jeder Besucher zum Abschied eine liebevoll gestaltete Schriftrolle mit Gedanken rund um das Thema Heimat.



Tag der offenen Tür und Preisverleihung

Mit einem abwechslungsreichen Programm und vielen neugierigen Besuchern feierte die Bücherei Pilsach ihren diesjährigen „Tag der offenen Tür“. Bei Kaffee und Kuchen, und liebevoll gestalteten Mitmachaktionen konnten große und kleine Gäste einen Nachmittag lang in die Welt der Bücher eintauchen. Ein besonderer Höhepunkt war wie auch schon im vergangenen Jahr die Preisverleihung für das Familienrätsel. Mitgemacht haben zahlreiche Familien aus der Gemeinde – am Ende durften sich Familie Wolf, Familie Pruy und Familie Häring über Gutscheine und Nerven-Nahrung für die nächste Lektüre freuen. Das Rätsel war kunterbunt gemischt: gefragt wurde etwa, wie der Hund aus den Eberhofer-Krimis heißt, welches jüdische Mädchen ein Tagebuch schrieb, welche Kinderbuchreihe grün ist oder auch, welche berühmte Person im Pilsacher Schloss lebte. Die richtige Lösung lautete diesmal: „Bücherei – ein Ort der Bildung“. Die stellvertretende Bürgermeisterin Ulrike Nißlbeck gratulierte den Gewinnern herzlich und richtete zugleich ein großes Dankeschön an das gesamte Bücherei-Team: „Bildung ist das höchste Gut für unsere Kinder. Umso wichtiger ist es, dass es Menschen gibt, die mit so viel Engagement und Herzblut dafür sorgen, dass Lesen Spaß macht.“ Besonders hob sie die gute Zusammenarbeit der Bücherei mit Kindergarten und Schule hervor. Neben dem Rätsel sorgten das Bilderbuchkino und das Kinderschminken wieder für Begeisterung bei den jüngsten Gästen. Auch der beliebte Bücherflohmarkt und die Präsentation zahlreicher Neuerscheinungen luden zum Stöbern ein. Wer nach dem gelungenen Nachmittag Lust auf mehr bekommen hat, darf sich auf die nächsten Aktionen freuen: Die Bücherei lädt an den Freitagen 21.11., 28.11., 5.12. (mit Überraschung!) und 12.12. jeweils ab 16 Uhr zu gemütlichen Vorlesestunden ein. Außerdem steht mit dem Heimatnachmittag „G’schichtn aus unserer Gmoa“ am 14. November ab 14:30 Uhr ein weiteres Highlight im Kalender. Dabei werden Historisches, Lustiges und Nachdenkliches aus der ganzen Gemeinde – insbesondere aus Litzlohe und dem Laabertal – erzählt.



Dank für engagiertes Bücherei-Team

Einen Abend voller Dank, Rückblick und Gemeinschaft erlebte das gesamte Team der Pfarr- und Gemeindebücherei Pilsach bei seiner traditionellen jährlichen Zusammenkunft. Wie schon in den vergangenen Jahren stand dabei vor allem die Anerkennung des großen ehrenamtlichen Engagements im Mittelpunkt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter leisten regelmäßig Hunderte von Stunden, um nicht nur den Betrieb der Bücherei aufrechtzuerhalten, sondern auch um Veranstaltungen zu planen und den Besucherinnen und Besuchern ein vielfältiges Angebot an Medien zu bieten. Ein besonderer Moment war die Verabschiedung von Marlene Simson, die nach fünf Jahren im Team nun ein Studium aufnimmt und daher nicht mehr im Ehrenamt bleiben kann. Büchereileiterin Rita Hollweck bedankte sich herzlich für ihren Einsatz und ihr Engagement in dieser Zeit. Ebenfalls seit fünf Jahren Teil des Teams ist Ingrid Pruy, die sich mit großem Einsatz um die monatliche Schulausleihe kümmert und ihre Tätigkeit dankenswerterweise fortsetzen wird. Für beeindruckende 20 Jahre Büchereidienst wurde zudem Isabell Haubner (geb. Kirzinger) geehrt. Da sie an diesem Abend nicht anwesend sein konnte, nahm ihre Mutter Gabriele Kirzinger stellvertretend die Urkunde entgegen. Im Anschluss an die Ehrungen lud die Gemeinde das gesamte Büchereiteam zu einer kleinen Brotzeit ein – als Zeichen der Wertschätzung für die wertvolle Arbeit, die Woche für Woche in

der Bücherei geleistet wird. Mit dabei waren auch alle drei Bürgermeister der Gemeinde Pilsach, die sich in ihren kurzen Grußworten für das Engagement und die Zuverlässigkeit des Teams im Namen der Bürgerinnen und Bürger bedankten. Die Stimmung an diesem Abend war geprägt von Dankbarkeit, Zusammenhalt und der Freude über das, was die Bücherei für die Gemeinde bedeutet. Denn längst ist sie mehr als nur ein Ort zum Bücher-Ausleihen: Sie ist Treffpunkt, Lernraum und kultureller Mittelpunkt im Dorf.



Die Bücherei liest vor!

An den folgenden Freitagen lädt das Büchereiteam alle kleinen und großen Bücherfreunde herzlich zum Vorlesen ein:

-> 5. Dezember
-> 12. Dezember

Jeweils ab 16:00 Uhr – Dauer ca. eine Stunde.
Heuer gibt es außerdem eine kleine Überraschung für alle Zuhörerinnen und Zuhörer!
Kommt vorbei, macht es euch gemütlich und lasst euch von spannenden Geschichten verzaubern.
Wir freuen uns auf euch!
Euer Pilsacher Büchereiteam

Neue Themenwand in der Bücherei: Weihnachten!

In der Bücherei wird's festlich – ab sofort dreht sich alles um Weihnachten! Freut euch auf stimmungsvolle Geschichten, kreative Ideen, winterliche Bücher-Schätze und jede Menge Lesemagie für die schönste Zeit des Jahres. Kommt vorbei, stöbert euch in Adventsstimmung und entdeckt eure neuen Lieblingsbücher für die kuschelige Jahreszeit!



Bücherei Litzlohe

Gemütlicher Nachmittag mit neuen Büchern

Das Team der Bücherei Litzlohe und das „Bücherei-Schneckala" Marian luden kürzlich zu einem entspannten Stöber- und Begegnungsnachmittag ein. Anlass war die Vorstellung zahlreicher neuer Bücher, die ab sofort ausgeliehen werden können. Bei einem kleinen Getränk und einer herzhaften Vesper nutzten viele Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit, in Ruhe zu schmökern, miteinander zu plaudern und sich über Lesetipps auszutauschen. Es entstanden viele schöne Gespräche – ein rundum gelungener Nachmittag in der gemütlichen Atmosphäre der Bücherei.



VON DEN FEUERWEHREN DER GEMEINDE

Von den Ortswehren

65 Jugendliche beim Wissenstest

Mit beeindruckenden 65 Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus allen fünf Ortsfeuerwehren – Pilsach, Pfeffertshofen, Litzlohe, Laaber und Dietkirchen – zeigten die Jugendfeuerwehren der Gemeinde Pilsach auch in diesem Jahr große Geschlossenheit und Engagement beim Wissenstest 2025. Teilnehmen konnten Mädchen und Jungen im Alter von 12 bis 18 Jahren. In diesem Jahr stand der Wissenstest unter dem Schwerpunkt „Verhalten bei Notfällen". Die Jugendlichen mussten unter anderem wissen, wie ein korrekter Notruf abgesetzt wird, wie die stabile Seitenlage funktioniert und welche Maßnahmen im Ernstfall unverzichtbar sind. Damit vermittelte die Ausbildung nicht nur feuerwehrspezifisches Wissen, sondern auch Kenntnisse, die im Alltag lebenswichtig sein können. Kreisbrandmeister Andreas Lang zeigte sich sichtbar beeindruckt von der großen Beteiligung: „Hut ab, das ist eine stolze Anzahl." Er dankte den Ausbildern und der Gemeinde für die Unterstützung und betonte die Bedeutung der behandelten Inhalte für den privaten wie den feuerwehrtechnischen Bereich. Auch der erste Bürgermeister der Gemeinde Pilsach Andreas Truber lobte die Jugendlichen ausdrücklich: „Ihr habt alle bestanden. Wir sind total stolz auf euch, dass wieder so viele dabei waren.



Danke an alle Ausbilder und an die Wehren für die super Jugendarbeit. Ihr macht einen tollen Job – bleibt dran, Feuerwehr ist wichtig, es kann um Leben gehen." Der stellvertretende Kreisjugendwart Florian Praxl schloss sich den Gratulationen an. Er würdigte die Bereitschaft der Jugendlichen, Zeit für die Feuerwehr zu investieren, und dankte den Ausbildern „‚dass ihr euch für die Zukunft einsetzt". Gleichzeitig nutzte er die Gelegenheit, Werbung in eigener Sache zu machen: 2026 findet der Bundeswettbewerb der Jugendfeuerwehr statt, für den man viele teilnehmende Gruppen – aber auch helfende Hände – gewinnen möchte. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer absolvierten die Prüfung erfolgreich und erhielten ihre Abzeichen der Stufen 1 bis 6. Besonders erwähnt wurde zudem Felix Nißlbeck, der die selten erreichte Stufe 7 ablegte.

Freiwillige Feuerwehr Dietkirchen

Dietkirchen verabschiedet Festdamen

Mit einem festlichen Sektempfang im Feuerwehrhaus in Niederhofen verabschiedete die Freiwillige Feuerwehr Dietkirchen ihre Festdamen offiziell. In gemütlicher Atmosphäre blickten die Damen zusammen mit Mitgliedern aus der damaligen und aktuellen Vorstandschaft auch bei einem anschließenden gemeinsamen Essen auf viele schöne Momente und besondere Erlebnisse zurück. „Jede Zeit findet einmal ihr Ende", sagte die 1. Vorsitzende Corinna Lehmeier, die selbst während des großen Gründungsfestes 2022 als Festdame mit aktiv war. Gemeinsam mit den übrigen 13 Festdamen hatte sie beschlossen, das Kapitel nach mehreren intensiven Jahren 2024 offiziell zu beenden. „Viele von uns sind aber weiterhin in der Feuerwehr aktiv und auch bei Festen mit dabei – wir bleiben also präsent und die Frauenquote stimmt auch künftig", so Lehmeier augenzwinkernd. Sie erinnerte an den Beginn der Festdamenzeit im Dezember 2018, als sich sechs engagierte Frauen bei einer Winterwanderung aufmachten, um persönlich in den Ortschaften Mitstreiterinnen zu gewinnen. Schon im Februar 2019 folgte mit einem gemeinsamen Besuch im Escape Room Nürnberg die erste Teambuilding-Aktion – der Auftakt einer besonderen Gemeinschaft, die über die Jahre gewachsen ist. Und das trotz der nicht unerheblichen Altersunterschiede. „Was die Festdamen in dieser Zeit für die Außenwirkung unserer Feuerwehr geleistet haben, ist einfach Wahnsinn", lobte Lehmeier. Auch Willi Kölbl, der zur Zeit des Gründungsfestes 2022 Vorsitzender der Feuerwehr war, fand dankbare Worte: „Ihr wart ein Glücksgriff – ein Volltreffer und ein echtes Aushängeschild für die Feuerwehr Dietkirchen. Mit eurer Energie und Eigeninitiative habt ihr entscheidend dazu beigetragen, dass unser Fest so ein großer Erfolg wurde." Kommandant Maximilian Knollmeyer betonte besonders die enge Zusammenarbeit: „Ihr wart immer da – ob beim Auf- und Abbau, bei Veranstaltungen oder einfach, wenn man euch gebraucht hat. Ihr habt den Zusammenhalt und das Miteinander der Feuerwehr nach außen getragen, das hören wir auch heute noch von vielen Seiten." Zum Ausdruck des Dankes überreichte die Vorstandschaft den ehemaligen Festdamen jeweils ein kleines Präsent – als Zeichen der Wertschätzung für ihr Engagement und ihren Einsatz. Der Tag endete in geselliger Runde, mit vielen Erinnerungen, herzlichem Lachen und einem Gefühl, das bleibt: Dankbarkeit und Zusammenhalt über die Zeit hinaus.



AUS DEN VEREINEN

DJK-SV Litzlohe & Pilsach

Meyer-Fördertechnik Cup 2025

Gemeinsam richteten die DJK-SV Litzlohe und DJK-SV Pilsach in diesem Jahr erstmals ein eigenes Hallenturnier aus – den Meyer-Fördertechnik Cup 2025. Anlass ist das Gründungs-Jubiläum beider Vereine, das nun sportlich gefeiert wurde. Vom 14. bis 16. November 2025 verwandelt sich die Sporthalle der Mittelschule West in Neumarkt drei Tage lang in eine große Bühne für den Nachwuchsfußball.

Insgesamt 42 Mannschaften von den G- bis zu den C-Junioren traten an, pro Team rund zehn Kinder – ein großes Teilnehmerfeld, das für viel Betrieb auf und neben dem Spielfeld sorgen wird. Für viele der jungen Spielerinnen und Spieler ist dabei die Rundumbande ein echtes Highlight und sorgt für zusätzliche Dynamik im Hallenspiel.

Die Eltern der Jugendteams sorgten an allen drei Tagen für eine umfassende Verpflegung. Der Ablauf gliederte sich in mehrere Turnierblöcke: Am Freitag starteten die C-Junioren, gefolgt von G- und D-Jugend am Samstag. Am Sonntag spielten die F- und E-Jugendmannschaften ihre Sieger aus.

Von Seiten der teilnehmenden Vereine und Zuschauer gab es viel Lob – sowohl für die Organisation als auch für das große ehrenamtliche Engagement, das die gemeinsame Turnierpremiere überhaupt möglich gemacht hat. Die Verantwortlichen der beiden ausrichtenden Vereine bedankten sich ausdrücklich bei allen Helferinnen und Helfern, die an Planung, Durchführung und Betreuung beteiligt waren.



U 11 gewinnt die Herbstmeisterschaft

In der Herbstrunde 2025 gelangen der U 11 der SG Pilsach / Litzlohe sieben Siege in sieben Spielen. Sie setzten sich mit einem Torverhältnis von 70:6 Toren gegen den SV Unterferrieden, SV Lauterhofen, SV Pölling, TSV Wolfstein, FC Holzheim, DJK-SV Berg und 1. FC Deining durch und gewannen verdient die Herbstmeisterschaft. Nach dem letzten Heimspiel überreichte der 1. Vorstand der DJK-SV Litzlohe Andreas Hollweck den Spielern eine Meisterschale, bevor im Anschluss im Sportheim Litzlohe die Meisterfeier stattfand. Die Trainer Christian Grasenhiller und Christian Blomenhofer bedankten sich bei den Spielern für die hohe Trainingsbeteiligung und die gezeigten Leistungen sowie bei den Eltern für die Unterstützung. Besonderer Dank gilt auch Herbert Hollweck und Katrin Lehmeier für die Gestaltung der Meisterschale.



Neue Trikots für die U15-Junioren

Über eine großzügige Spende freuen sich die U15-Junioren der SG-Pilsach/Litzlohe.

Michael Mayer, von der Firma Mayer Motorsport e.K. aus Berg, vertreten durch Johanna Mayer (im Bild), spendierte einen neuen Trikotsatz für den Fußballernachwuchs.

Den ersten Einsatz hatten die Trikots auch gleich bei dem Hallenturnier der SG-Pilsach/Litzlohe, welches die Gruppe 1 der U15 gleich mit dem ersten Platz gewinnen konnte.

Die vier Coaches Lukas Wittmann, Julian Stoll, Michael Lehmeier und Alexander Beyerlein bedankten sich zusammen mit der gesamten Mannschaft und auch im Namen der beiden Vereine SG-Pilsach/Litzlohe für die tolle Unterstützung.

Aktuell steht die U15 in der KG Neumarkt/Jura Nord Ost auf dem 3. Tabellenplatz und freut sich auf viele Siege mit den neuen Trikots!



DJK-SV Pilsach

2. Wirtshaus-Musikantentreffen in Pilsach

Das zweite Wirtshaus-Musikantentreffen im Gasthaus Schuster war ein voller Erfolg: Am Freitagabend füllten zahlreiche Besucherinnen und Besucher den Saal bis auf den letzten Platz und sorgten gemeinsam mit vielen spontan auftretenden Musikantinnen und Musikanten für eine ausgelassene und zugleich traditionelle Wirtshaus-Atmosphäre.

Ab 19 Uhr wurde im besten Sinn „aufgspuit und g'sunga" – mit einer bunten Mischung aus Wirtshausliedern, Instrumentalstücken, lustigen Anekdoten und spontanen Einlagen. Die abwechslungsreichen Beiträge sorgten durchgehend für gute Stimmung und viel Applaus.

Ein besonderer Moment des Abends war der gemeinsame Gesang im Rahmen des Bayern-1-Mitsingkonzerts, an dem sich auch das Pilsacher Publikum beteiligte. Zeitgleich mit ganz Bayern erklang im Gasthaus Schuster das Lied „Weus'd a Herz hast wia a Bergwerk" – ein stimmungsvoller Höhepunkt.



Einladung zu den Winter- und Frühjahrsveranstaltungen der DJK-SV Pilsach

Die DJK-SV Pilsach lädt herzlich zu mehreren geselligen und traditionellen Veranstaltungen im Gasthaus Schuster, Hauptstraße 5, 92367 Pilsach, ein. Für jeden ist etwas dabei – von Kartenspiel bis Fasching!

a) Gemütlicher Adventsabend – Freitag, 5. Dezember 2025, ab 18:00 Uhr
Ein besinnlicher Abend für Mitglieder und Gäste mit adventlicher Stimmung und netter Gesellschaft.

b) Christbaumversteigerung – Freitag, 26. Dezember 2025, ab 19:00 Uhr
Ein traditionelles Highlight zwischen den Feiertagen – mit Spaß, Überraschungen und guter Laune.

c) Kinder- und Wirtshausfasching – Freitag, 6. Februar 2026
- 15:00 Uhr: Bunter Kinderfasching mit Spiel, Spaß und Musik
- 19:00 Uhr: Wirtshausfasching für die Großen – ausgelassene Stimmung garantiert!

d) Jahreshauptversammlung – Freitag, 27. Februar 2026, ab 19:00 Uhr

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen, gemeinsam auf das vergangene Jahr zurückzublicken und wichtige Themen für die Zukunft des Vereins zu besprechen.

Tischtennis – Starke Ergebnisse bei den Bezirksmeisterschaften

Auch in diesem Jahr waren die Nachwuchs-Spielerinnen der DJK-SV Pilsach bei den Bezirksmeisterschaften – ausgetragen in Parsberg und Zandt – wieder zahlreich und erfolgreich vertreten.

In der Altersklasse U13 erreichte Luise Haimerl einen herausragenden 2. Platz und wurde damit Vize-Bezirksmeisterin im Einzel. Viola Hierl belegte einen starken 4. Rang. Gemeinsam holten sich die beiden außerdem den 2. Platz im Doppel. Lisa Wurmseher spielte ein gutes Turnier und landete im Einzel auf Platz 6, Nina Ibler belegte Rang 12. Im Doppel der U19 sicherte sich Lisa Fries zusammen mit ihrer Partnerin aus Etterzhausen einen hervorragenden Vize-Titel. Im Einzel belegte sie Platz 7.

U11: Jüngste Teilnehmerin erneut erfolgreich

Beim abschließenden Turnier in Zandt startete erneut die jüngste Teilnehmerin des gesamten Wettbewerbs:

Die erst 8-jährige Laura Ibler zeigte eine starke Leistung und kämpfte sich auf Platz 4 unter neun Spielerinnen.

Außerdem erfolgreich unterwegs war die Pfeffertshofenerin Antonia Himmler (im Spielbetrieb beim SV Hahnbach in der Verbandsoberliga Nord). Sie erreichte bei den Verbandseinzelmeisterschaften Bayern Nord-Ost (U19) einen starken 2. Platz und qualifizierte sich damit bereits zum vierten Mal in Folge für die Bayerischen Meisterschaften im Dezember.





DJK-SV Litzlohe

Ehrenabend für 60 Jahre DJK-SV Litzlohe

Mit einem festlichen Ehrenabend im vollbesetzten großen Saal im Gasthaus am Schloss in Pilsach feierte die DJK-SV Litzlohe ihr 60-jähriges Bestehen. Vorsitzender Andreas Hollweck führte durch den Abend und erinnerte in seiner Rede an die bewegte Vereinsgeschichte seit der Gründung im Jahr 1965 im Gasthaus Schraml. „Wie feiert man ein 60-Jähriges?“, habe man sich im Vorfeld gefragt, so Hollweck. „Wir waren uns schnell einig, dass kein großes Zeltfest nötig ist – der Ehrenabend ist genau die Veranstaltung, um sich zu treffen und mit alten Weggefährten zu plaudern.“ In einem ausführlichen Rückblick blickte der Vorsitzende auf die sportlichen und gesellschaftlichen Meilensteine zurück – vom ersten Sportplatzeinweihungsfest 1966 über den Bau des Sportheims 1998 bis hin zur heutigen Spielgemeinschaft mit der DJK-SV Pilsach. Auch die stetige Entwicklung der Damengymnastik, die vor 50 Jahren gegründet wurde, fand besondere Erwähnung. Der Verein wächst auch heute noch weiter und schreitet fort: „Jedes Jahr gibt es irgendetwas auszubessern oder zu verschönern, damit unser Sportheim und das Gelände in so gutem Zustand bleiben“, betonte Hollweck. Ein Höhepunkt des Abends waren die zahlreichen Ehrungen für verdiente Mitglieder, Funktionäre und Übungsleiter. Für langjährige Vorstandstätigkeit wurden unter anderem Andreas Mederer (Silber mit Gold), Richard Hierl (Gold) und Ludwig Kurzendorfer (Gold mit Kranz) mit den Ehrennadeln des Bayerischen Landessportverbands ausgezeichnet. Auch die jahrzehntelange Arbeit der Damen im Bereich Gymnastik und Sportheimpflege wurde besonders gewürdigt: Resi Neisberger erhielt die Verdienstnadel in Gold, Rosi Federl die Auszeichnung in Gold mit Brillanten. Seitens der Übungsleiterinnen wurden Elisabeth Zeberl, Angelika Hauer und Marianne Ehrnsberger geehrt. Letztere ist seit der Gründung vor 50 Jahren aktiv und wurde mit der höchsten BLSV-Auszeichnung, der Verdienstnadel in Gold mit Brillanten und großem Kranz, geehrt. „Mehr geht beim BLSV nicht mehr“, so anerkennend vom Verein. Auch die Abteilung Kung Fu fand besondere Erwähnung: Karsten Kölbl, der die Abteilung 2005 gründete, wurde für über 20 Jahre Übungsleitertätigkeit ausgezeichnet, Stephan Hollweck erhielt die Verdienstnadel in Bronze mit Kranz. Für über 35 bzw. 45 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit wurden Josef Federl und Willi Moosburger besonders hervorgehoben. Federl, seit Jahrzehnten Platzwart, Hausmeister und Loipenspurmeister, sowie Moosburger, langjähriger Nikolaus, Kassenprüfer und ehemaliger Spielleiter, wurden am Ende des Abends zu Ehrenmitgliedern der DJK Litzlohe ernannt. „Ihr habt es euch wirklich verdient“, so der Vorsitzende. Auch viele weitere Mitglieder wurden für ihre langjährige ehrenamtliche Arbeit im Verein geehrt, darunter Dimler Matthias, Hierl Stefan, Segerer Felix, Moosburger Tobias, Segerer Florian, Vögerl Heiner, Hierl Alois, Federl Xaver, Christian Grasenhiller, Michael Lehmeier, Christian Koller. Besonderen Dank und Anerkennung wurde den Gründungsmitgliedern ausgesprochen, Konrad Bauer, Viktor Hollweck, Richard Blomenhofer, Karl Lang, Alois Lehmeier, Johann Mederer, Ludwig Zeberl, Peter Federl und Richard Häring. Für 50 Jahre Vereinstraue geehrt wurden Willibald Hierl, Karl Gottschalk, Josef Gruber, Ludwig Hollweck, Oswald Hollweck, Oswald Bruckschlögl, Rudolf Tischner, Albert Dimler, Peter Lehmeier senior, Josef Federl, Xaver Federl, Xaver Hierl, Josef Lehmeier, Jakob Münch, Christian Brunner, Günther Donhauser, Konrad Fürst, Franz Graf, Werner Preißl, Georg Deinhard, Albert Forster, Josef Fürst, Alois Hierl, Anton Kerschensteiner, Albert Hollweck, Oswald Dimler, Franz Kerschensteiner, Johann Kerschensteiner, Georg Lautenbacher, Jakob Lehmeier, Johann Mitterhofer, Norbert Lehmeier, Michael Deinhard, Walburga Hierl, Karl Sippl, Katharina Dimler, Theresia Federl, Johann Häring, Charlotte Härteis, Renate Härteis und Rudolf Pielenhofer. Ebenso wurden viele Jubilare für 40 und 25 Jahre Vereinsmitgliedschaft ausgezeichnet. Mit sichtlichem Stolz stellte der Vorsitzende fest, dass der Verein heute rund 370 Mitglieder zählt, die in den Abteilungen Fußball, Kung Fu und Damengymnastik aktiv sind. Besonders hob er das große Engagement vieler Ehrenamtlicher hervor, die den Verein am Leben halten. „Am Ende möchte ich mich bei allen bedanken, die in irgendeiner Art und Weise in den letzten 60 Jahren für die DJK-SV Litzlohe da waren, sich engagiert oder uns unterstützt haben.“ Der Ehrenabend endete mit viel Applaus, persönlichen Gesprächen und dem gemeinsamen Rückblick auf sechs Jahrzehnte Vereinsgeschichte – eine Geschichte, die in Litzlohe fest mit Sport, Gemeinschaft und Zusammenhalt verbunden ist.







Soldaten- und Kriegerkameradschaft Laaber

Werte an Jugend vermitteln

Gedanken zu Frieden, historischer Verantwortung und gelebter Kameradschaft standen auf der traditionellen Jahreshauptversammlung der Soldaten- und Kriegerkameradschaft (SKK) Laaber im Gasthaus Kerschensteiner im Fokus. Der stellvertretende Bürgermeister Stefan Heß überbrachte die Grüße der Gemeinde und würdigte die Arbeit der Kameradschaft. Respekt, Zusammenhalt und Werte wie sie die SKK

Laaber vertrete, seien heute wichtiger denn je. Diese Werte müssten an die jüngere Generation weitergegeben werden, betonte Heß, und sicherte zugleich die fortwährende Unterstützung der Gemeinde zu. Ortspfarrer Thomas Eholzer richtete nachdenkliche Worte an die Versammlung. Erst vor kurzem hatte er die Kriegsgräberstätte in Neumarkt besucht – ein Eindruck, der ihn sichtbar bewegte. Die Gräber zeigten in ernüchternder Weise, was Menschen einander im Krieg antun, weil sie es nicht schaffen, friedlich miteinander umzugehen. Eholzer erinnerte an das Gebot „Du sollst nicht töten" und mahnte, sich immer wieder bewusst zu machen, wie furchtbar Krieg sei. Frieden und Menschlichkeit seien ein gemeinsamer Auftrag. Im Bericht des ersten Vorsitzenden Georg Semmler wurde deutlich, wie lebendig die Kameradschaft in Laaber ist. Besonders hob er die Fahnenweihe der Kameraden der SRK Dietkirchen hervor, zu der man dem Verein auch eine kleine Spende überreichte. Darüber hinaus lebte die Kameradschaft auch durch einen gemeinsamen Abend und eine Wanderung im vergangenen Jahr. Die Verbindung zwischen beiden Vereinen sei eng und wertvoll. Ein wichtiges Thema der Versammlung war die eigene, doch sehr in Mitleidenschaft gezogene Vereinsfahne, deren Renovierung bereits in der letzten Hauptversammlung angekündigt worden war. Auf Empfehlung der SRK Dietkirchen wurde sie bei Regens Wagner Michelfeld im vergangenen Jahr in Teilen fachgerecht restauriert. Die Kosten von 2.144 Euro werden erst im nächsten Kassenbericht aufschlagen, konnten allerdings bereits dank Spenden und einem Zuschuss der Gemeinde schon reduziert werden. Die Fahne sei nun wieder in einem Zustand, der für die nächsten 15 bis 20 Jahre Bestand haben solle, so Semmler zu den anwesenden Mitgliedern. Für das kommende Jahr ist ein gemeinsamer Tagesausflug mit der SRK Dietkirchen geplant, dessen Organisation der stellvertretende Vorsitzende Albin Lehmeier übernimmt. Zum Abschluss dankte Georg Semmler der gesamten Vorstandschaft, den Fahnen- und Uniformträgern sowie der Gemeinde Pilsach für ihre fortwährende Unterstützung.

Obst- und Gartenbauverein Pilsach

Danke an alle ehrenamtlichen Helfer

Der Pilsacher Obst- und Gartenbauverein bedankt sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern für ihren zuverlässigen Einsatz auf der Streuobstwiese. Insgesamt werden 84 Obstbäume das ganze Jahr über in zahlreichen Aktionen gepflegt. Schon im Frühjahr werden überschüssige Triebe zurückgeschnitten, um die Bäume gesund zu halten. Auch an der Aktion „Regionalpark blüht" mit den Rinderfiguren beteiligte sich der Verein.

Im weiteren Verlauf des Jahres gehören Rasenmähen und Heupressen ebenso dazu wie die Kirschernte und das Sammeln von Frühäpfeln. Durch den Sommerriss wird der Obstertrag gezielt optimiert. Zudem besuchen Schulklassen die Wiese, um Obstsorten kennenzulernen und mehr über die Natur zu erfahren. Ein großes Dankeschön an alle, die immer wieder tatkräftig mit anpacken.



Apfel- und Birnenverkauf



Der Obst- und Gartenbauverein Pilsach bietet an den folgenden Terminen Äpfel und Birnen von der Streuobstwiese zum Verkauf an. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, Apfelsaft zu erwerben.

Termine:

- Samstag, 06. Dezember
- Samstag, 20. Dezember
- Samstag, 03. Januar
- Samstag, 17. Januar

Uhrzeit: jeweils um 9:50 Uhr

Ort: Vor der Gemeindekanzlei an der Grundschule







HISTORISCHE NOTIZEN

…werden von Herrn Karl Pruy erstellt.

Folgende Gewerbetreibende lassen sich im Jahr 1954 in Pilsach finden:

Baier Georg, Baumaterialien, Hs. Nr. 24
Berschneider Johannn, Friseurgeschäft, Hs. Nr. 8
Betz Johann, Schmiede, Wasserleitungsbau, Hs. Nr. 5
Betz Rosalie, Gemischtwaren, Hs. Nr. 46
Federl Leonhard, Mühlenbau, Hs. Nr. 55
Härteis Georg, Schreinerei, Hs. Nr. 61
Hörteis Alois, Schuhmacher, Hs. Nr. 64
Hörteis Helene, Damenschneiderei, Hs. Nr. 64
Hollweck Josef, Bäckerei, Hs. Nr. 14
Krauß Michael, Schreinerei, Hs. Nr. 43
Lehmeyer Ludwig, Wagnerei, Hs. Nr. 52
Marx Willibald, Brotniederlage, Hs. Nr. 27
Nießlbeck Konrad, Maurergeschäft, Hs. Nr. 57
Pepperl Michael, Schreinerei, Hs. Nr. 70
Priesnitz Helmut, Friseurgeschäft
Pruy Georg, Schneiderei, Hs. Nr. 49
Schneider Rudolf, Viehhandlung, Hs. Nr. 72
Schuster Johann, Gaststätte, Hs. Nr. 3
Schuster Josef, Mechanische Werkstätte, Hs. Nr. 68
Schuster Josef, Zimmerei, Hs, Nr. 33
Siegert Georg, Gaststätte, Hs. Nr. 9
Simson Barbara, Mühle, Hs. Nr. 16
Spieß Anton, Viehhandlung, Hs. Nr. 61
Walk Johann, Lebensmittel, Hs. Nr. 19
Wittl Karl, Wagnerei, Hs. Nr. 29

VERSCHIEDENES

Emmas Nähkästchen

Weihnachten steht vor der Tür und in der Adventszeit sorgen in der Gemeinde Pilsach Weihnachtsmärkte für besonderen Flair. Zum Auftakt lud „Emmas Nähkästchen“ schon traditionsgemäß auf ihr Anwesen in Pilsach ein. Emmi Eckl hat keine Mühe gescheut und mit Hilfe ihrer Familie und Bekannten in Carport und Garage ein romantisches Ambiente zu schaffen. Auf festlich geschmückten Ständen gab es viele Angebote an Accessoires aus Stoff, Wolle, Holz, Papier und Glas. Besonders beliebt waren die selbstgebackenen Plätzchen, Marmeladen, Gelee und Liköre aus der Natur. Viele Besucher kamen und wurden von der weihnachtlichen Stimmung verzaubert. Auch für das weibliche Wohl war mit einer großen Auswahl an Glühwein, Punsch, Grillwürstln und verschiedenen Getränken bestens gesorgt, so dass sich die Gäste wohlfühlten und das weihnachtliche Flair genossen.







THUMANN BAU

WIR BAUEN IHR ZUHAUSE

PLANUNG | NEUBAU - SANIERUNG | PUTZ - TROCKENBAU - ESTRICH | AUßENANLAGEN | SCHLÜSSELFERTIGER HAUSBAU

NIEDERHOFEN 24
92367 PILSACH
TEL. 09186 / 90 94 310
info@thumann-bau.de

WWW.THUMANN-BAU.DE



An unseren AVIA-Tankstellen mit Prima Bistro suchen wir für unsere Standorte in **Neumarkt, Seubersdorf und Freystadt:**

Verkäufer/–in (m/w/d)
für **Tankstelle** und **Bistro**

Bewirb dich jetzt!

- Gerne mit Einzelhandel-, Hotel- oder Gastro-Erfahrung, Quereinsteiger willkommen.
- Vollzeit und Teilzeit

DEIN PLUS BEI RÖDL ENERGIE:
30 Tage Urlaub, Sonn- und Feiertags-zuschlag, Tankgutschein u.v.m.

Weitere Informationen unter: **https://jobs.roedl-energie.de**

/ / / / / / / **Wir suchen auch AUSHILFSKRÄFTE!** / / / / / / /

RÖDL energie
Rödl GmbH
Nürnberger Str. 41
92318 Neumarkt
09181 48 48-276
AVIA

...RAUS AUS DER WERKSTATT ... REIN INS BÜRO

Wir suchen Verstärkung im Fachbereich Fenster & Haustüren.

Ob Schreiner, Fensterbauer oder Monteur (m|w|d) – du kennst den Alltag auf der Baustelle und mit uns machst du den Wechsel ins Büro: kalkulieren, planen, kaufmännisch agieren.
Wir schätzen deine Erfahrung, Teamgeist und Engagement und bieten Perspektiven!

Mach jetzt den Sprung ins Büro und deine Zukunft!

Weichselbaum

- Weihnachtsgeld
- Volle Teampower
- Betr. Altersvorsorge
- Flache Hierarchie

Bewirb dich online und ruf gerne an

weichselbaum.com/jobs/ Wir freuen uns auf dich! 09185/94100



Hauswirtschafts-kraft m/w/d **gesucht!**

Für unsere Standorte **Berg, Neumarkt** und **Mühlhausen.**

Flexible Planung in Teilzeit/ Vollzeit

aha!
Pflegedienst
Tagespflege
Alltagshilfe
Beratung

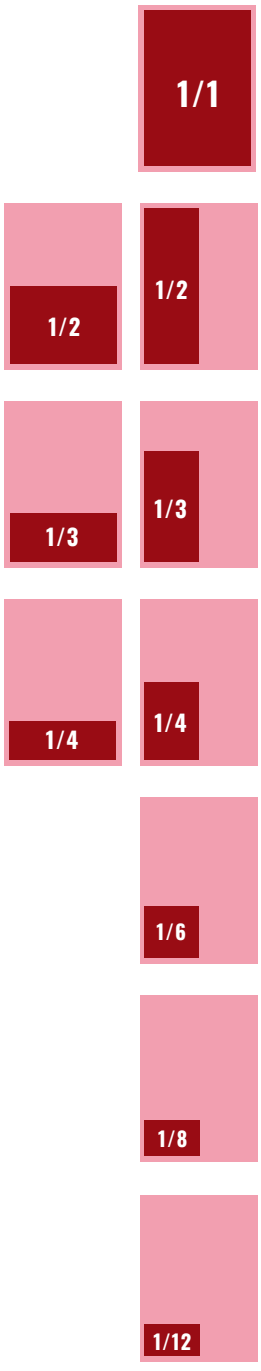
Winkelstraße 20 · 92348 Berg
Telefon 09189 41 46 455

Mehr Infos auch unter
www.aha-tagespflege.de

Anzeigenverwaltung Lehmeier

Nordgaustr. 4b - 92361 Berngau • Mobil: 0151 115 382 35 • Telefon: 0 91 81/90 53 96
E-Mail: anzeigenverwaltung.lehmeier@gmail.com

PREISE/FORMATE:



BERG

Ganze Seite
Format: 186 x 268 mm
Preis farbig: 420 Euro*
Preis Graustufen: 300 Euro*

Halbe Seite
Format: 186 x 132 mm
90 x 268 mm
Preis farbig: 250 Euro*
Preis Graustufen: 165 Euro*

Drittel Seite
Format: 186 x 88 mm
90 x 178 mm
Preis farbig: 175 Euro*
Preis Graustufen: 125 Euro*

Viertel Seite
Format: 186 x 64 mm
90 x 132 mm
Preis farbig: 140 Euro*
Preis Graustufen: 100 Euro*

Sechstel Seite
Format: 90 x 86 mm
186x42 mm
Preis farbig: 95 Euro*
Preis Graustufen: 70 Euro*

Achtel Seite
Format: 90 x 64 mm
186 x 32 mm
Preis farbig: 75 Euro*
Preis Graustufen: 50 Euro*

Zwölftel Seite
Format: 90 x 45 mm
Preis farbig: 60 Euro*
Preis Graustufen: 30 Euro*

* alle Preise zzgl. 19% MwSt.

BERNGAU, PILSACH, SENGENTHAL

Ganze Seite
Format: 186 x 268 mm
Preis farbig: 340 Euro*
Preis Graustufen: 235 Euro*

Halbe Seite
Format: 186 x 132 mm
90 x 268 mm
Preis farbig: 200 Euro*
Preis Graustufen: 125 Euro*

Drittel Seite
Format: 186 x 88 mm
90 x 178 mm
Preis farbig: 135 Euro*
Preis Graustufen: 85 Euro*

Viertel Seite
Format: 186 x 64 mm
90 x 132 mm
Preis farbig: 100 Euro*
Preis Graustufen: 70 Euro*

Sechstel Seite
Format: 90 x 86 mm
186x42 mm
Preis farbig: 70 Euro*
Preis Graustufen: 50 Euro*

Achtel Seite
Format: 90 x 64 mm
186 x 32 mm
Preis farbig: 55 Euro*
Preis Graustufen: 35 Euro*

Zwölftel Seite
Format: 90 x 45 mm
Preis farbig: 40 Euro*
Preis Graustufen: 20 Euro*

INFORMATIONEN:

Datenanlieferung:
Auflösung: min. 300 dpi
Farbmodus: CMYK
(für s/w Druck in Graustufen)
bevorzugte Dateiformate: pdf, eps

Beilagen:
Beilegen von Flyern
(maximal 40 Gramm)
im Mitteilungsblatt:
Berg: 185 Euro
Berngau, Pilsach, Sengenthal: 75 Euro

Rabatte:
10% Rabatt:
bei Buchung von 6 Anzeigen
20% Rabatt:
bei Buchung von 12 Anzeigen
Zusätzlich 10% Rabatt:
Bei gleichzeitiger Schaltung in allen 4 Mitteilungsblättern.

Rechnungsstellung:
Die **Rechnung** wird ausgestellt von **Semmler Druck OHG,** Bergstr. 23a, 92358 Daßwang und **als pdf-Datei** per E-Mail verschickt. Einen Link zu den jeweiligen Mitteilungsblättern finden Sie unter:
www.semmlerdruck.de
Ansprechpartner:
Marion Stöckl
Tel.: (0 94 97) 90 21 22,
E-Mail: info@semmlerdruck.de

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

Abgabetermine:
Berg: 20. des Vormonats
Berngau: 7. des Monats
Sengenthal: 20. des Vormonats
Pilsach: 25. des Vormonats

Erscheinungstermine:
1. des Monats
15. des Monats
2. des Monats
5. des Monats

Auflage:
Berg: 3520
Berngau: 1070
Sengenthal: 1310
Pilsach: 1370


MAX BÖGL
Bereit für den nächsten Schritt?
Wir warten auf Dich!
Frohe Weihnachten!
Wir wünschen Dir erholsame Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr!
Kfz-Mechatroniker/ Nutzfahrzeugmechaniker (m/w/d)
Land- und Baumaschinenmechatroniker (m/w/d)
Baumaschinenführer (m/w/d)
Poliere (m/w/d)
Verkehrswegebau
Fachpersonal (m/w/d)
Verladung
Jetzt informieren unter:
jobportal.max-boegl.de
#DasTeambrauchtdich
mbakademie
Max Bögl Unterstützungsfonds
Maxfit
BÖGLER WERDEN
Einführungs-programm
Team Event
Mitarbeiter-rabatte


HOLZAMMER
est.1949
produktiv•konstruktiv•kreativ
Wir sagen Danke und wünschen Ihnen
Frohe Weihnachten
sowie einen guten Rutsch ins erfolgreiche
2026
suche
Berufserfahrene (m/w/d)
- Abteilungsleiter Lackierung
- Mitarbeiter Qualitätssicherung
- Rüsthelfer Spritzguss
- Kunststoffformgeber
- Lagerfachkraft
und Azubis (m/w/d)
- Industriekaufmann
- Fachkraft-Lagerlogistik
- Kunststoff- und Kautschuktechnologe
jobs
Entwicklung • Spritzguss • Lackierung • Montage • Formenbau • Modellbau
www.holzammer.de